

# Evaluierung der Lehre und Umfragen

## Konfiguration Administration

Institut für Gebäudelehre Hilfe Parameter

Semester Wintersemester 2008/09 Sommersemester 2009

Aktion [zurück zum Auswahlmü](#)

Definieren Sie bitte den Evaluierungszeitraum für die zu evaluierenden Lehrveranstaltungen und legen Sie fest, welcher Fragebogen ergänzend zum universitätseinheitlichen Teil erhoben werden soll. Wird kein Endedatum angegeben, so ist die Evaluierung standardmäßig 14 Tage freigeschaltet.

Evaluierung vorsehen	LV-Titel	Fragebogen	evaluieren ab TT.MM.JJJJ	evaluieren bis inkl. TT.MM.JJJJ	TAN	evaluiert [berechtigt]
<input type="checkbox"/>		nicht evaluieren			<input type="checkbox"/>	0 [0]
<input type="checkbox"/>	147.108 Entwerfen 5 (9 UE)	nicht evaluieren			<input type="checkbox"/>	0 [0]
<input checked="" type="checkbox"/>	147.190 AK Gebäudelehre (2 SE)	evaluieren - ohne LV-spezifischen Teil	22062009		<input type="checkbox"/>	0 [16]
<input checked="" type="checkbox"/>	147.191 AK Wohnbau (2 SE)	nicht evaluieren			<input type="checkbox"/>	0 [50]
<input checked="" type="checkbox"/>	147.502 Gestalten und Entwerfen 2 (7 SE)	evaluieren - ohne LV-spezifischen Teil			<input type="checkbox"/>	0 [55]
<input type="checkbox"/>	147.503 Gestalten und Entwerfen (2 EX)	nicht evaluieren			<input type="checkbox"/>	0 [53]
<input type="checkbox"/>	147.505 Entwerfen 2 (4 UE)	nicht evaluieren			<input type="checkbox"/>	0 [0]
<input type="checkbox"/>	147.507 Entwerfen 4 (6 UE)	nicht evaluieren			<input type="checkbox"/>	0 [0]
<input type="checkbox"/>	147.514 Workshop 2 (2 SE)	nicht evaluieren			<input type="checkbox"/>	0 [24]

evaluieren ab muß zwischen 01.03.2009 und 31.07.2009 liegen.

**1.1) Wie wichtig ist aus Ihrer Sicht jede der folgenden Komponenten in Zusammenhang mit betrieblicher Gesundheitsförderung?**

**Arbeitsplatzgestaltung (z.B. Lärmbelastung, Lichtverhältnisse, Einrichtung)** (813 x beantwortet)

sehr wichtig (5)	<b>75.3%</b> (612x)	<p>Mittelwert: 5,68    Standardabw.: 0,66</p> <p>0-25: 6,00    Median: 6,00    Q-75: 6,00</p>
(4)	19.4%	
(3)	4.4%	
(2)	0.3%	
(1)	0.1%	
nicht wichtig (0)	0.5%	

Dieses Dokument richtet sich an SystemadministratorInnen und bietet Informationen zum Konfigurieren der Applikation QT\_QUEST Fragebögen und Umfragen.

**Änderungen gegenüber Version Juni 2009:**

- Erweiterung der Applikation: Evaluierung von Prüfungen (4 neue Parameter), S.21ff.
- Möglichkeit, die LV-Evaluierung auf den universitätseinheitlichen Teil einzuschränken (1 neuer Parameter, S.37f.
- Div. Ergänzungen S.5, 17,42.

## Inhaltsverzeichnis

A) Evaluierung, Umfragen - Verwendung.....	4
1. Allgemeines, Zwecke der Applikation.....	4
2. Aufrufen der Applikation.....	5
3. Festlegung der Anonymität/Datenschutz-Definitionen .....	6
B) Erstellung von Fragebögen.....	7
C) Evaluierung von Lehrveranstaltungen .....	8
1. Grundlegendes .....	8
2. Fragebögen .....	8
3. Weitere Differenzierung beim universitätsweiten Fragebogen.....	9
4. LV-Evaluierung durch Vortragende.....	9
5. Zugriffe mit Berechtigung zur Fragebogenverwaltung .....	10
6. Ablauf der Evaluierung .....	11
7. Kontrolle des Evaluierungsverlaufs.....	14
8. Evaluierung einzelner Lehrveranstaltungen vorsehen.....	15
9. Automatische Freischaltung aller LV .....	17
10. Automatische E-Mail-Benachrichtigungen .....	17
11. Lehrendenprofile .....	19
12. Ergebnisse bei Einzelunterricht .....	19
13. Einsicht in universitätsweiten Fragebogen .....	20
D) Evaluierung von Prüfungen .....	21
1. Grundlegendes .....	21
2. Berechtigung zur Fragebogenverwaltung .....	21
3. Fragebögen .....	21
4. Ablauf .....	22
5. Automatische E-Mail-Benachrichtigungen.....	25
E) Evaluierung von abgeschlossenen Studien (Curricula-Evaluierung).....	28
1. Fragebögen .....	28
2. Ablauf .....	29
3. Anzeige der Ergebnisse .....	29
4. Automatische E-Mail-Benachrichtigungen.....	30
F) Umfragen .....	31
G) Auswertungen.....	32

H) Konfiguration.....	34
1. Organisatorische und technische Voraussetzungen.....	34
2. Freischalten der Applikation.....	34
3. Berechtigungen.....	35
4. Parameter.....	37
5. Hooks.....	41
6. DBMS-Jobs.....	41
7. Online-Hilfetexte.....	42

## A) Evaluierung, Umfragen - Verwendung

### 1. Allgemeines, Zwecke der Applikation

Die CAMPUSonline-Anwendung **QT\_QUEST – Fragebögen** bietet folgende Möglichkeiten:

- **Evaluierung von Lehrveranstaltungen durch Studierende**

Für die „normale“ LV-Evaluierung (jede/r Teilnehmer/in füllt für eine LV den Evaluierungsfragebogen aus) kann über einen Applikationsparameter zwischen dezentralem und zentralem Evaluierungsmanagement gewählt werden.

- **dezentral**

Standard ist die dezentrale Verwaltung, d.h. die Vortragenden können selbst festlegen, ob und wann die Evaluierung ihrer LV freigeschaltet wird. Außerdem können auch Sachbearbeiter an den einzelnen Organisationseinheiten Evaluierungen freischalten.

- **dezentral mit vorgesehener Evaluierung**

Beim dezentralen Evaluierungsmanagement kann für einzelne LV die Evaluierung vorgesehen werden, d.h. eine zentrale Stelle bestimmt, dass bei dieser LV die Evaluierung auf jeden Fall freigeschaltet wird, auch wenn die Vortragenden oder Sachbearbeiter keinen Evaluierungszeitraum eintragen.

- **zentral**

Beim zentralen Evaluierungsmanagement können Vortragende und dezentrale Sachbearbeiter die Freischaltung nicht selbst bestimmen bzw. vornehmen. Sie besitzen nur Leserechte, während speziell berechnete Personen auf Institutsebene die Verwaltung der LV-Evaluierungen übernehmen (siehe die dafür notwendigen Einstellungen auf S. 35 sowie die Parameterbeschreibung auf S. 38)

- **(anonyme Diskussionsforen)**

*Ergänzend zur normalen Evaluierung können zu jeder LV anonyme Diskussionsforen eingerichtet werden, die praktisch eine Evaluierung während der LV-Abhaltung ermöglichen – siehe Online-Hilfe zur Applikation DF.*

- **Evaluierung von Lehrveranstaltungen durch Vortragende**

Optional können Sie zu den Studierenden-Fragebögen inhaltlich kongruente Evaluierungsbögen für Vortragende einsetzen, die diese gleichzeitig ausfüllen und die z.B. eine Gegenüberstellung der geplanten und der erreichten Lehrziele bzw. Kompetenzen erlauben.

- **Evaluierung von Prüfungen (durch Studierende)**

- **Evaluierung von abgeschlossenen Studien**

- **Durchführen von Umfragen unter Studierenden**

- **Durchführen von Umfragen unter Bediensteten**

Für alle diese Zwecke müssen zuerst **Fragebögen erstellt** werden, was ebenfalls mit der Applikation QT\_QUEST möglich ist.

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name:	QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc	©2009 Technische Universität Graz	

## 2. Aufrufen der Applikation

- Um Fragebögen zu verwalten, LV-Evaluierungen freizuschalten oder Umfragen durchzuführen, rufen Sie die Applikation ‚Fragebögen‘ auf der **Organisationsseite** auf.
- Um an Umfragen teilzunehmen kann man das Icon ‚Fragebögen‘ aus der **Visitenkarte** aufrufen. Vortragende können darüber auch eigene Evaluierungsergebnisse einsehen.



Abb. 1

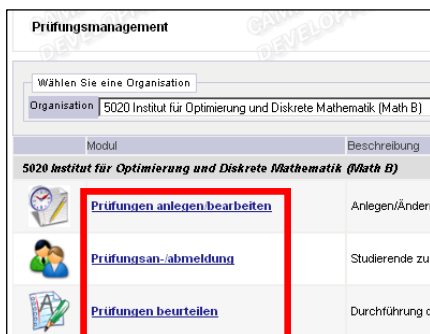
- Um an einer **LV-Evaluierung** teilzunehmen oder Ergebnisse zu LV-Evaluierungen einzusehen verwendet man das Evaluierungsicon in der LV-Angebots-Liste oder den Link ‚Evaluierung‘ im Detailfenster einer LV. Vortragende verwenden dieses Icon, um bei Vorliegen eines Evaluierungsergebnisses über dessen Freigabe oder Sperre zu entscheiden.

Lehrveranstaltungsangebot							Semester	Winter	Sommer	al
Studienjahr 2005/06							Gruppierung	Pflicht	Wahlfach	Wi
							Sortierung	Titel	Nummer	
							Anzeige	aktualisieren	Filter	e
alle LV des Studienjahres, gruppiert nach W/S, sortiert nach LV-Nr - Anzahl: 16										
LV-Nr	Zeit	LV-Titel	SWS	Teil/P	U/Eval/I	fo	PA/WDr	Vortragende (Mitwirkende)		
Wintersemester										
140.105	W	Entwerfen 3 (Entwerfen und Konstruieren)	5 UE	T	U	E	1/0/0	Olipitz M, Trummer A, Rottke E		
140.122	W	Tragwerkslehre 1	2 VO	T	U	E	1/0/0	Sparowitz L, Schober H		
140.123	W	Tragwerkslehre 2	2 VO	T	U	E	1/0/0	Sparowitz L		
140.125	W	Tragwerkslehre 2	2 UE	T	U	E	1/0/0	Trummer A, Olipitz M, Sastré-Ter		
140.126	W	Material und Form	2 SE	T	U	E	1/0/0	Trummer A, Olipitz M, Luggin W, E		

Abb. 2

Wenn dieses Icon grün ist, liegen Evaluierungsergebnisse vor.

- Studierende sehen das Icon zur LV-Evaluierung auch in der Liste der Lehrveranstaltungen, zu denen sie angemeldet sind (Visitenkarte > ‚LV-An/Abmeldung‘), Lehrende in der Liste ihrer Lehrveranstaltungen (Visitenkarte > ‚LV-Erhebung‘).
- Um Ergebnisse von **Prüfungsevaluierungen** einzusehen, verwenden Prüfer die entsprechenden Evaluierungsicons im Prüfungsmanagement (Ansicht „Gültige“), das über die Visitenkarte erreichbar ist. Die Icons dienen auch zum Freigeben oder Sperren der Ergebnisse zu Prüfungsevaluierungen.



**Prüfungs-Beurteilungsliste**

Anwendungen [Neue Prüfung anlegen](#) [Studierendenkarte](#)

**Aktionen**  
 Ansicht umschalten [Bearbeiten](#) [Anmelden](#) [Beurteilen](#) **Gültige**

Sortieren [Nummer](#) [Titel](#) [Datum](#) [Prüferin](#)

Index: 00S Seite 35 von 76

Semester	Gültige Beurteilungen	Termindatum	Nummer	Sem. SSSt	Fach/Modul/LV	Prüferin	Ort	Kontrollzahl	KandidatInnen	Anmeldung von - bis	Organisation
Wintersemester 2007/08	<input type="checkbox"/>	Fr 29.02.2008	50.4505	07W 2SSt	UE_Analysis_1	Hatzl J.	Ort ist nicht fixiert	113336785	23	29.02.08/00:00 - 29.02.08	5020
	<input type="checkbox"/>	Mo 03.03.2008	50.1293	07W 3SSt	PR_Projekt_(Optimierung)	Klinz B.	Ort ist nicht fixiert	1958711223	1	03.03.08/00:00 - 03.03.08	5020
	<input type="checkbox"/>	Mi 05.03.2008	50.4505	07W 2SSt	UE_Analysis_1	Dragoti-Cela E.	Ort ist nicht fixiert	3241359142	19	05.03.08/00:00 - 05.03.08	5020
Wintersemester 2008/09	<input type="checkbox"/>	Sa 26.09.2009	50.2637	08W 1SSt	UE_Kombinatorische_Optimierung_1	Klinz B.	Ort ist nicht fixiert	2762916897	2	24.09.09/00:00 - 25.09.09	5020
	<input type="checkbox"/>	Sa 03.10.2009	50.1042	08W 1SSt	VO_Mathematik_0	Burkard R.	Ort ist nicht fixiert	2525337773	2	01.10.09/00:00 - 02.10.09	5020
	<input type="checkbox"/>	Sa 03.10.2009	50.2636	08W 3SSt	VO_Kombinatorische_Optimierung_1	Klinz B.	Ort ist nicht fixiert	3474806538	2	01.10.09/00:00 - 02.10.09	5020
Wintersemester 1990/91	<input type="checkbox"/>	Mo 06.0									5020
	<input type="checkbox"/>	Mo 06.0									5020
	<input type="checkbox"/>	Fr 07.05									5020
	<input type="checkbox"/>	Fr 07.05									5020

**Evaluierungsergebnis**

Einsichtstatus:  freigeben  sperren  Eintragen  Abbrechen

Zur Evaluierung berechtigte Studierende: 2  
 Abgegebene Fragebögen: 2

Abb. 3

- Um an einer **Prüfungsevaluierung** teilzunehmen oder Ergebnisse zu Prüfungsevaluierungen einzusehen verwenden Studierende die Evaluierungssicons in der Liste der „Prüfungsergebnisse“, die über die Visitenkarte einsehbar ist.

**Lehrveranstaltungs- und Fachprüfungen**

gewähltes Studium: alle Studien

Status	Datum	LV-Nummer	LV-Semester	Studien-ID	Titel	Beurteilung	Teil Ergebnisse	Leistungsnachweis/Zugnis drucken	WS	SS	Prüferin	Prüfungsmodus	Prüfungs-typ	Gezahlter Versuch / Max.	
	28.10.2009	14.0070	91W	F033201	EDV für Architekten-Grundlagen I	gut (1,7)			1 VO		Haselbacher	Schriftlich	K		
	03.10.2009	50.1042	08W	F033524	Mathematik 0	gut (2)			1 VO		Burkard	Mündlich	L		
	03.10.2009	50.1298	09S	F033521	Projekt (Optimierung)				3 PR		Klinz	Beurteilt/immanenter Prüfungscharakter	L		
	02.10.2009: Die Voraussetzungen wurden geprüft und der Fixplatz ist bestätigt.														
	03.10.2009	50.2636	08W	F033521	Kombinatorische Optimierung 1	sehr gut (1)			3 VO		Klinz	Schriftlich	L		

Abb. 4

### 3. Festlegung der Anonymität/Datenschutz-Definitionen

Dieser Teil der Applikation erlaubt Ihnen, für Ihre Universität/Hochschule festzulegen, welche personenbezogenen Attribute bei Evaluierungen und Umfragen automatisch erfasst werden (Geschlecht, Alter, Schulabschluss, Semester, Anzahl bisher absolvierter Prüfungen usw.). Verwenden Sie dazu den Link ‚Anonymität/Datenschutz‘ im Fragebögen-Auswahlmü der Wurzelorganisation:

Allgemeine Einstellungen

[Anonymität/Datenschutz](#)

Hier können Sie universitätsweit festlegen, welche personenbezogenen Attribute bei Evaluierungen und Umfragen automatisch erfasst werden.

Abb. 5

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name:	QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc	©2009 Technische Universität Graz	

## B) Erstellung von Fragebögen

Wie erwähnt, dient die Applikation QT\_QUEST vor allem auch zur Erstellung der für die Evaluierung oder für Umfragen verwendeten Fragebögen.

Es werden zuerst einzelne Fragen erstellt (im Bereich „Fragen“), die dann zu einem Fragebogen zusammengefügt werden (im Bereich „Fragebögen“). Weitere Informationen dazu finden Sie in der Online-Hilfe.

Technische Universität Graz Hilfe Parameter

**Fragebögen - Auswahlmenu**

Erstellung und Verwaltung von Fragebögen

[Fragen](#)  
Hier erhalten Sie eine Liste aller bisher erstellten Fragen. Sie können mit Hilfe eines Assistenten neue Fragen erstellen sowie bestehende Fragen bearbeiten, kopieren oder löschen.

[Fragebögen](#)  
Hier erhalten Sie eine Liste der bisher erzeugten Fragebögen. Sie können aus allen bisher erstellten Fragen neue Fragebögen zusammensetzen. Bestehende Fragebögen können hier abgeändert, kopiert oder gelöscht werden.

Verwendung von Fragebögen

[Evaluierung der Lehre - Allgemeiner Fragebogen](#)  
Hier können Sie auswählen welche Fragebögen für das jeweilige Semester universitätsweit einheitlich für die gesetzlich vorgeschriebene Evaluierung der Lehre verwendet werden sollen.

Abb. 6

Fragen können zur besseren Handhabbarkeit in einer Ordnerstruktur verwaltet werden.

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name:	QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc	©2009 Technische Universität Graz	

## C) Evaluierung von Lehrveranstaltungen

### 1. Grundlegendes

In CAMPUSonline werden Lehrveranstaltungen evaluiert (gekennzeichnet durch eine eindeutige LV-Nummer), nicht einzelne Gruppen einer Lehrveranstaltung. Wenn es zu einer Lehrveranstaltung mehrere Gruppen gibt, werden diese kollektiv zu einem gemeinsamen Termin evaluiert, die Ergebnisse sind dann nach den einzelnen LV-Gruppen filterbar. Über Parameter können Sie festlegen, ob Vortragende die Evaluierungsergebnisse ihrer Gruppe(n) getrennt von den anderen Gruppenergebnissen der LV freigeben bzw. sperren dürfen, und ob Vortragende nur die eigenen Gruppenergebnisse einsehen dürfen oder auch die Gruppenergebnisse der anderen Vortragenden (siehe S. 13, 38).

### 2. Fragebögen

Für die Evaluierung der Lehre werden drei Arten von **Fragebögen** verwendet, die getrennt verwaltet werden. Bei der Evaluierung bilden diese zusammen **einen Fragebogen**, den die Studierenden ausfüllen:

**Teil 1** universitätsweiter Fragebogen (zentral auf Universitätsebene verwaltet, z.B. von Vizerektor/in für Lehre) – es kann wenn gewünscht für jede LV-Art und Lehrmethode ein eigener universitätsweiter Fragebogen definiert werden. Außerdem kann ein komplementärer Fragebogen für Vortragenden definiert werden.

**Teil 2** optional: studienrichtungsspezifischer Fragebogen (dezentral verwaltet, z.B. von Fakultäten)

**Teil 3** optional: LV-spezifischer Teil (Lehrende oder mit der LV-Verwaltung befasste Personen z.B. an Instituten können zusätzlich für die jeweilige Lehrveranstaltung eigene Fragebögen erstellen)

Es **muss mindestens Teil 1** vorhanden sein, damit eine Lehrveranstaltung evaluiert werden kann.

**Achtung!** Der obligatorische universitätsweite Fragebogen muss rechtzeitig vor Beginn des Evaluierungszeitraums eines Semesters (Datum über die Parameter EVAL\_BEGINN\_SS / EVAL\_BEGINN\_WS einstellbar) erstellt bzw. zugeordnet werden (siehe auch S. 34). Wenn eine Evaluierung freigeschaltet wird aber kein Fragebogen vorliegt, scheint für Studierende nur eine Fehlermeldung auf. Vor allem im Hinblick auf eventuelle Block-LV, die am oder sogar vor dem eigentlichen Semesterbeginn stattfinden, sollte der Fragebogen rechtzeitig zur Verfügung gestellt werden.

Die diversen Fragebögen werden an der jeweils dafür zuständigen Organisationseinheit erstellt (Aufruf der Applikation „Fragebögen“ mit der entsprechenden Berechtigung).

In den folgenden beiden Abbildungen sehen Sie, wie z.B. die Verwaltung der universitätsweiten Fragebögen aufgerufen werden kann. Dort können Sie auch – bei Bedarf – verschiedene Fragebögen pro LV-Art bzw. Lehrmethode zuordnen.

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name:	QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc	©2009 Technische Universität Graz	

Evaluierung von Lehrveranstaltungen

[Allgemeine Fragebögen](#)  
 Hier können Sie auswählen welche Fragebögen für das jeweilige Semester je LV-Art bzw. Lehrmethode universitätsweit einheitlich für die Evaluierung von Lehrveranstaltungen verwendet werden sollen.

[Studienrichtungen](#)  
 Hier können Sie studienrichtungsspezifische Fragebögen auswählen, die im Rahmen der Evaluierung von Lehrveranstaltungen zusätzlich zum [allgemeinen Fragebogen](#) verwendet werden.

Technische Universität Graz Hilfe Parameter

**Evaluierung von Lehrveranstaltungen** Semester ▼ Wintersemester 2006/07 Sommersemester 2007 ▼

Allgemeine Fragebögen Aktion [zurück zum Auswahlmnü](#)

Ordnen Sie bitte je LV-Art bzw. Lehrmethode jenen Fragebogen zu, welcher im Rahmen der Evaluierung von Lehrveranstaltungen für das gewählte Semester als universitätseinheitlicher Teil verwendet werden soll.

LV-Art	LV-Art Bezeichnung / Lehrmethode	Fragebogen für Studierende	optionaler Komplementär-Fragebogen für Lehrende
AG	Arbeitsgemeinschaft	Antlicher Fragebogen ▼	▼
	Fallstudien	Antlicher Fragebogen ▼	▼
	Gruppenarbeit	Antlicher Fragebogen ▼	▼
	Labor	Antlicher Fragebogen ▼	▼
	Rechenübungen	Antlicher Fragebogen ▼	▼
AW	Anleit. z.Durchf. v.Wiss. Arb.	Antlicher Fragebogen AW ▼	▼
	Fallstudien	▼	▼
	Gruppenarbeit	▼	▼
	Labor	▼	▼
	Rechenübungen	▼	▼
DA	Diplomarbeit	Antlicher Fragebogen ▼	▼

Abb. 7

*Hinweis:* Die Liste der LV-Arten ist unter Umständen nicht vollständig. Es scheinen hier nur die LV-Arten auf, zu denen es im gewählten Semester genehmigte Lehrveranstaltungen gibt.

*Tipp:* Sie können in einem Schritt für alle LV-Arten denselben Fragebogen auswählen: Treffen Sie die Auswahl in der obersten Zeile und übertragen Sie sie einfach mit dem geschwungenen roten Abwärtspfeil auf alle anderen Zeilen.

### 3. Weitere Differenzierung beim universitätsweiten Fragebogen

Der allgemeine Fragebogen kann nicht nur je nach LV-Art verschieden sein, sondern auch je nach Lehrmethode. Dabei gilt folgendes:

Fragebögen für die LV-Arten müssen angegeben werden, die für Lehrmethode sind hingegen optional. Wenn kein Fragebogen für die Lehrmethode angegeben ist, wird automatisch der für die jeweilige LV-Art verwendet.

**Achtung:** Die Liste der Lehrmethoden und die Festlegung, bei welcher LV-Art welche Lehrmethoden zulässig sind, darf sich während der Evaluierungsphase nicht mehr ändern.

### 4. LV-Evaluierung durch Vortragende

Zusätzlich zum universitätsweiten Fragebogen für Studierende können Sie optional auch einen Fragebogen für Lehrende anbieten (siehe Abb. 7, rechter Teil „optionaler Komplementär-Fragebogen für Vortragende“).

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name:	QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc	©2009 Technische Universität Graz	

Der Fragebogen für Vortragende wird zeitgleich mit jenem der Studierenden freigeschaltet, die Vortragenden erhalten auch eine Mail mit der Aufforderung zur Teilnahme.

In der Ergebnisansicht einer Evaluierung werden dann die Ergebnisse beider Fragebögen gegenüber gestellt. Durch diese Methode kann z.B. erhoben werden, ob die vom Vortragenden vorgegebenen Lehrziele erreicht wurden. Bei Verwendung eines Komplementärfragebogens werden die Antworten der Lehrenden im Evaluierungsergebnis immer angezeigt, unabhängig davon, ob die Anonymitätsgrenze bei den Studierenden erreicht wurde oder nicht.

Nähere Informationen zu diesem Evaluierungsmodell finden Sie unter [http://www.uni-graz.at/evp3www/evp3www\\_qualitaet/evp3www\\_lehrevaluierung.htm](http://www.uni-graz.at/evp3www/evp3www_qualitaet/evp3www_lehrevaluierung.htm) (Grazer Evaluationsmodell des Kompetenzerwerbs - GEKo).

Beachten Sie:

- Der Fragebogen für Lehrende sollte natürlich inhaltlich mit dem Fragebogen für Studierende korrelieren. Damit die Auswertung funktioniert, müssen auf jeden Fall die gleichen Fragearten jeweils an der gleichen Position stehen (z.B. wenn Frage 1 für Studierende eine Single-Response-Frage ist, muss auch Frage 1 für Lehrende eine Single-Response-Frage sein).
- Nur der allgemeine Fragebogen kann durch einen für Lehrende ergänzt werden, für den studienrichtungsspezifischen oder LV-spezifischen Teil der LV-Evaluierung gibt es diese Möglichkeit nicht.
- Nur Vortragenden können den Fragebogen ausfüllen, Mitwirkende und BetreuerInnen nicht.

## 5. Zugriffe mit Berechtigung zur Fragebogenverwaltung

- Der Bereich zum Erstellen von Fragen und Fragebögen ist für alle Personen sichtbar, die entweder Evaluierungen oder Umfragen durchführen dürfen:

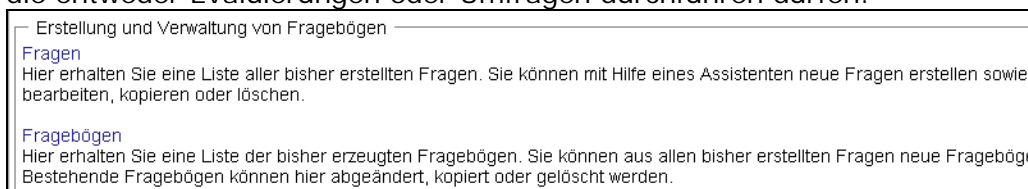


Abb. 8

- Vortragende und dazu berechtigte Sachbearbeiter an LV-betreuenden Organisationen sehen zusätzlich den Bereich für die Freischaltung von Evaluierungen:

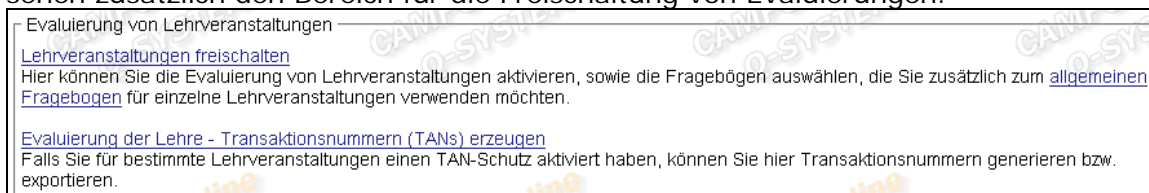


Abb. 9

*Anmerkung: Lehrende können nur die von ihnen selbst erstellten Fragen und Fragebögen einsehen und verwenden. Die LV-betreuende Organisation kann zusätzlich einen eigenen Pool von Fragen und von Fragebögen verwalten und für die Evaluierung verwenden.*

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name:	QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc	©2009 Technische Universität Graz	

Die Vortragenden sehen zwar ggf., dass ein an der Organisation erstellter Fragebogen für eine ihrer LV verwendet wird, können diesen aber nicht einsehen.

Welche Bereiche außerdem sichtbar sind, hängt von den spezifischen Berechtigungen einer Person ab. Siehe dazu Kapitel „Rollen (Rechte), Funktionen“.

- Der Bereich zur Verwaltung des universitätsweiten Fragebogens ist nur an der Wurzelorganisation (der Universität selbst) und mit der Rolle ADMIN sichtbar:



Abb. 10

- Der Bereich zur **Verwaltung des studienrichtungsspezifischen Fragebogens** ist nur an studienrichtungsbetreuenden Organisationen und nur mit der Rolle ADMIN sichtbar (d.h. an Organisationseinheiten, denen Studienpläne zugeordnet sind und an denen eine Funktion mit dieser Rolle eingerichtet ist):

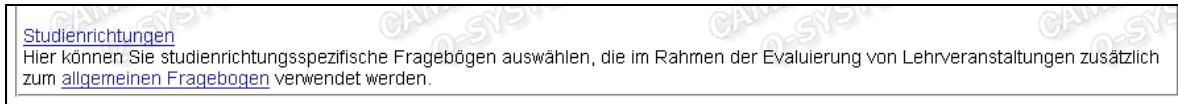


Abb. 11

## 6. Ablauf der Evaluierung

### 6.1 Freischaltung

Die Evaluierung einer Lehrveranstaltung wird durch die jeweilige Lehrende oder eine mit der LV-Verwaltung befasste Person **freigeschaltet**. (Bei zentralem Evaluierungsmangement – siehe Kapitel „Parameter“ – gilt dies nicht, sondern es können nur Personen mit der Rolle ADMIN\_ALL\_EVAL Evaluierungen freischalten.)

Die Freischaltung erfolgt, indem der Evaluierungszeitraum eingetragen wird.

Es wird dabei automatisch der (für die jeweilige LV-Art vorgesehene) universitätsweite Fragebogen (Teil 1) verwendet. Wenn es einen studienrichtungsspezifischen Fragebogen (Teil 2) gibt, wird dieser automatisch hinzugefügt. Bei der Freischaltung selbst kann ein vorher erstellter LV-spezifischer Fragebogen hinzugefügt werden.

*Hinweis: Im Rahmen von interuniversitären Studien kann es Lehrveranstaltungseinträge geben, die nur als Verweis auf das Lehrangebot an einer anderen Bildungseinrichtung dienen. Solche „Platzhalter-LV“ können nicht an der eigenen Universität/Hochschule zur Evaluierung freigeschaltet werden, wenngleich sie in der Liste angeführt sind. Ihre Evaluierung unterliegt der Handhabung der jeweils anderen Bildungseinrichtung.*

Die Evaluierung der Lehrveranstaltungen eines Semesters ist jeweils nur bis zu einem bestimmten Datum möglich, das in einem zentralen Parameter hinterlegt ist (EVAL\_BEGINN\_SS bzw. WS). Das heißt, der Beginn des Evaluierungszeitraums einer LV muss vor diesem Datum liegen.

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name:	QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc	©2009 Technische Universität Graz	

Der Fragebogen muss den Studierenden für einen gewissen **Mindestzeitraum** zur Verfügung stehen (*Evaluierungsphase*, standardmäßig mindestens 2 Wochen).

Evaluierung vorgesehen	LV-Titel	Fragebogen	evaluieren ab TT.MM.JJJJ	evaluieren bis inkl. TT.MM.JJJJ	TAN	evaluiert [berechtigt]
		nicht evaluieren			<input type="checkbox"/>	
	147.104 Entwerfen 2 (7 UE)	nicht evaluieren			<input type="checkbox"/>	0 [30]
	147.108 Entwerfen 5 (9 UE)	evaluieren - ohne LV-spezifischen Teil	20062007		<input type="checkbox"/>	0 [41]
	147.111 Workshop 1 (3 SE)	nicht evaluieren			<input type="checkbox"/>	0 [21]
	147.113 Workshop 3 (3 SE)	evaluieren - ohne LV-spezifischen Teil			<input type="checkbox"/>	0 [41]
	147.152 Gebäudelehre (2 VO)	Fragebogen der Organisation Gebäudelehre-Fragebogen			<input type="checkbox"/>	0 [243]
	147.190 AK Gebäudelehre (2 SE)	nicht evaluieren			<input type="checkbox"/>	0 [68]

Abb. 12

**TANs** (optional): mit TANs (Transaction Numbers) können Lehrende sicherstellen, dass nur Studierende, die die Lehrveranstaltung tatsächlich besucht haben, evaluieren können. Dazu können Lehrende in der Anwendung TANs erstellen (Zufallszahlen werden generiert, die als Excel-Liste ausgegeben werden), die sie dann drucken und an die Studierenden austeilen. Die Evaluierung der Lehrveranstaltung ist durch die Transaktionsnummern sozusagen passwortgeschützt, die Studierenden können die Lehrveranstaltung nur nach Eingabe ihres TANs evaluieren.

Sicht der Studierenden:

145.107 07W 9sst UE Entwerfen 4 (Entwerfen und Städtebau)

**Transaktionsnummer-Eingabeaufforderung**

Diese Evaluierung ist zusätzlich durch eine Transaktionsnummer(TAN) geschützt. Sollten Sie in der Lehrveranstaltung keine Transaktionsnummer erhalten haben, so wenden Sie sich bitte an den/die Vortragende(n).

TAN  Gross/Kleinschreibung beachten!

Abb. 13

## 6.2 Evaluierung

Nur zur LV angemeldete Studierende können den Fragebogen ausfüllen.

## 6.3 Ergebnisse – Freischaltung, Einsicht

Nach dem Ende der Evaluierungsphase kann der Lehrende die Ergebnisse einsehen und innerhalb einer gewissen Frist (*Einspruchsphase*, standardmäßig 4 Wochen) entscheiden, ob diese freigegeben werden. Trifft er keine Entscheidung, so werden die **Ergebnisse** automatisch **freigegeben** (mit einem zentralen Parameter kann auch eingestellt werden, dass die Ergebnisse in diesem Fall automatisch gesperrt werden).

Die Zeiträume und Fristen können über Parameter an die Gegebenheiten der Universität angepasst werden.

Wenn die Evaluierungsergebnisse freigegeben werden, sind sie für alle authentifizierten Benutzer (Bedienstete und Studierende) einsehbar. Nicht freigegebene Ergebnisse sind nur mit der entsprechenden Berechtigung (Rolle EVAL\_ERGEBNIS) einsehbar. Mit dieser Berechtigung kann man bei den Lehrveranstaltungen der Organisation, an der man diese Rolle besitzt auch über die Freigabe entscheiden und Stellungnahmen hinzufügen (siehe unten).

*Hinweis: Es gibt keine Möglichkeit, das Evaluierungsergebnis zu einer LV eingeschränkt nur für die zu dieser LV angemeldeten Studierenden freizugeben und für alle anderen Studierenden zu sperren. Freigegebene Ergebnisse sind immer für alle angemeldeten Studierenden (und Bediensteten) einsehbar.*

Sobald die/der Vortragende ein Evaluierungsergebnis sperrt, ist das Ergebnis dann nur noch für die Vortragende und Personen mit der EVAL\_ERGEBNIS-Berechtigung zugänglich.

**Freigabe/Sperre von Lehrveranstaltungen mit mehreren LV-Gruppen und Vortragenden:**

Über den Parameter **EVAL\_FREIGABE\_AUF\_GRPEBENE** können Sie festlegen, ob eine Freigabe/Sperre von Evaluierungsergebnissen auf Gruppenebene möglich ist oder nicht (siehe auch S. 37). Bei TRUE können Vortragende die Ergebnisse der Gruppen, denen sie zugeordnet sind, getrennt von anderen Gruppenergebnissen freigeben bzw. sperren. Solange nicht alle Gruppenergebnisse bzw. das LV-Gesamtergebnis freigegeben sind, sehen angemeldete Benutzer nur die jeweiligen Gruppenergebnisse. Über den Gruppenfilter können die Evaluierungsergebnisse einzelner Gruppen eingesehen werden.

Über den Parameter **EVAL-ERG\_GRPFILTER\_FUER\_ALLE** können Sie die Möglichkeit nach Gruppenergebnissen zu filtern einschränken: Wenn Sie hier FALSE setzen, dürfen nur Besitzer der Rolle EVAL\_ERGEBNIS nach Gruppen filtern und alle einzelnen Gruppenergebnisse der LV einsehen (Abb. links), Vortragende dürfen die Ergebnisse der Gruppe(n), denen sie zugeordnet sind einsehen, die Ergebnisse der anderen Gruppen einer LV sehen sie nicht (Abb. 14 rechts).

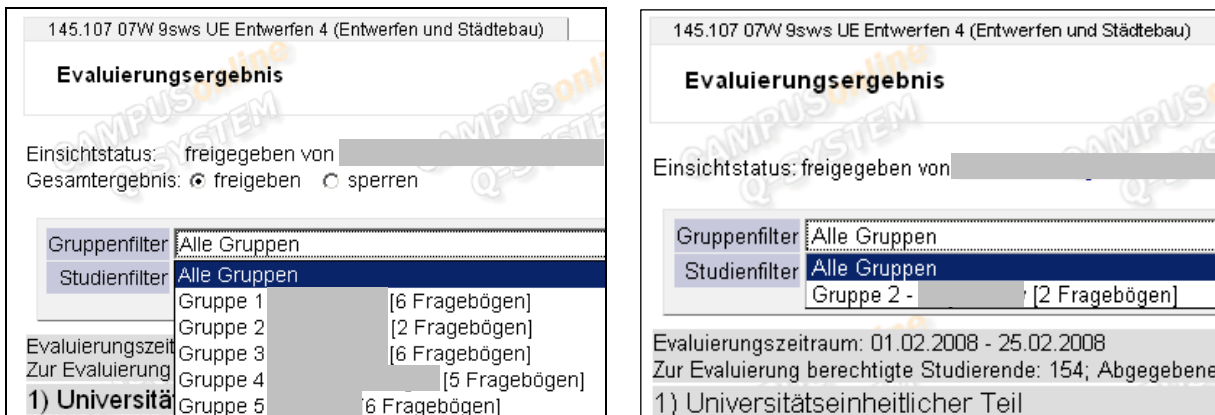


Abb. 14

*Hinweis: Für die Einsicht in das Ergebnis einer Gruppe ist hier die Zuordnung des Vortragenden zu dieser Gruppe ausschlaggebend, d.h. die Zuordnung der Vortragenden zur LV bzw. zur Gruppe „Lehrveranstaltung“ allein reicht nicht aus um die Ergebnisse einzelner Gruppen einsehen zu können, man muss der Gruppe explizit zugeordnet sein.*

**Stellungnahmen zu Evaluierungsergebnissen:** Vortragende können bei den Evaluierungsergebnissen eigener Lehrveranstaltungen Stellungnahmen hinzufügen bzw. bearbeiten (Link ‚hinzufügen/bearbeiten‘ im Navigationsbereich). Dies ist sowohl vor als auch nach der Freigabe des Ergebnisses möglich.

Vortragenden-Sicht:

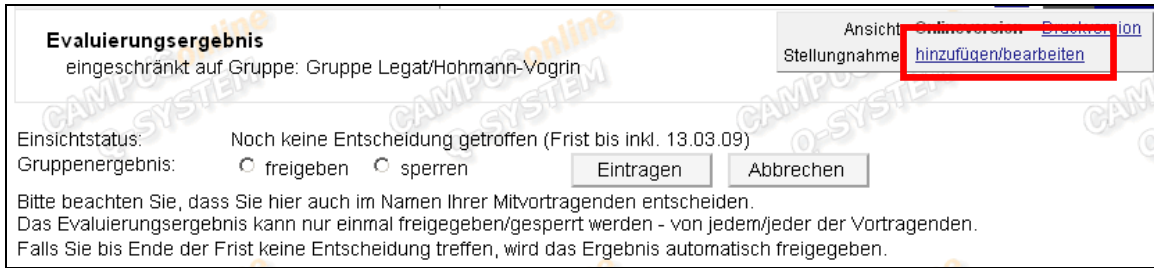


Abb. 15

Studierenden-Sicht: Existieren Stellungnahmen zu freigegebenen Evaluierungsergebnissen, sehen Studierende den Link „zur Stellungnahme“ (nach Ablauf der Einspruchphase/Freigabe des Ergebnisses):



Abb. 16

## 7. Kontrolle des Evaluierungsverlaufs

Zwei Möglichkeiten stehen zur Überwachung des Evaluierungsablaufs bzw. –fortschritts zur Verfügung:

### 7.1 Anzeige der berechtigten Studierenden, die bereits evaluiert haben

In der LV-Freischalteliste der Organisation (,Fragebögen' > Fragenbögen – Auswahlmenü ,Lehrveranstaltungen freischalten') ist in der letzten Spalte ersichtlich, wie viele der Studierenden, die evaluieren dürfen, bereits evaluiert haben.

evaluieren ab TT.MM.JJJJ	evaluieren bis inkl. TT.MM.JJJJ	TAN	evaluiert [berechtigt]
11.02.2009	11.03.2009	N	31 [141]
12.02.2009	06.03.2009	N	0 [0]
12.02.2009	06.03.2009	N	2 [77]
12.02.2009	06.03.2009	N	3 [42]

Abb. 17

### 7.2 Kontrolle des E-Mail-Versands zum Evaluierungsbeginn und -ende

Sind Kopien der automatisch versendeten E-Mails (Kontrollnachrichten) an die im Parameter EVAL\_ADMIN1\_EMAIL angegebene Adresse gegangen? Wenn nein, können Sie als SystemadministratorIn über den Batch Prozess „QTEVALS“ (Benachrichtigung der Studierenden bzgl. LV-Eval) überprüfen, ob überhaupt Benachrichtigungen an die Studierenden versandt wurden.

Aufrufen: System Management > Batch-Prozess-Management > ,Benachrichtigung der Studierenden bzgl. LV-Eval'

Verwenden Sie in der Detailansicht dieses Batch-Prozesses den Link auf die Session-LogNr. Es öffnet sich eine Liste, die je freigegebener Lehrveranstaltung informiert, an wie viele Studierende Benachrichtigungen über den Evaluierungsbeginn dieser Lehrveranstaltungen versandt wurden. Die Liste informiert zudem über die Anzahl an E-Mails, die als Aufforderung zur Evaluierung von aktuell abgeschlossenen Studien verschickt wurden.

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name:	QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc		©2009 Technische Universität Graz

Prozess Registrierung

Kurzbezeichnung **QTEVALS**      Prozess Nr 20  
 Prozess Name Benachrichtigung der Studierenden bzgl. LV-Eval      Email der zuständigen Person gregor.traugott@kunstuni-linz.at  
 Prozedur tug Qt scripts broadcast\_evals;      Ausführung mehrmals parallel möglich ✗  
 Applikation QT\_QUEST - Fragebögen      Ausführung während Betriebszeiten möglich ✗  
 Maximale Dauer 1h (BATCH-Prozess Wiederanlaufsicherheit inaktiv)      Benachrichtigung Bei jedem Lauf

Beschreibung Schickt zu allen Lehrveranstaltungen, welche heute Evaluierungsbeginn haben, die Benachrichtigungen aus. Schickt auch Aufforderungen zur Evaluierung von heute abgeschlossenen Studien aus. Dieses Skript soll täglich laufen (nach Mitternacht)

Prozess Ausführung

Job Queue Nr 124      Intervall trunc(sysdate)+1+3/24  
 Letzter Lauf 03.06.2008, 03:00:03      Nächster Lauf 04.06.2008, 03:00:00  
 Anzahl Fehler 0      Broken Nein  
 Letzter Laufstatus ●      Prozess aktiv ✓

Deaktivieren      Jetzt Einmalig Ausführen

Log Suche

Startzeit       Format TTMMJJJJ      Endzeit       Format TTMMJJJJ      Anzeigen

LaufID	Session LogNr	Startzeit	Endzeit	Status	Meldung	Email gesendet	Oracle Job Nummer	Session ID	KeyValueMap ID
1975496	<a href="#">2724652</a>	03.06.2008, 03:00:03	03.06.2008, 03:00:03	<span style="color: green;">●</span>	Batch-Job QTEVALS finished SUCCESSFULL! Freigeschaltene Evaluierungen: 0 (davon automatische Pflicht-Evaluierungen 0) Angekündigte Pflicht-Evaluierungen: 0 Pflicht-Evaluierung Erinnerungen: 0 Abgeschlossene Studien: 0	<span style="color: green;">✓</span>	124	228	
1973450	<a href="#">2721330</a>	02.06.2008, 03:00:04	02.06.2008, 03:00:32	<span style="color: green;">●</span>	Batch-Job QTEVALS finished SUCCESSFULL! Freigeschaltene Evaluierungen: 136 (davon automatische Pflicht-Evaluierungen 0) Angekündigte Pflicht-Evaluierungen: 0 Pflicht-Evaluierung Erinnerungen: 0 Abgeschlossene Studien: 0	<span style="color: green;">✓</span>	124	230	
1971405	<a href="#">2718271</a>	01.06.2008, 03:00:04	01.06.2008, 03:00:04	<span style="color: green;">●</span>	Batch-Job QTEVALS finished SUCCESSFULL! Freigeschaltene Evaluierungen: 0 (davon automatische Pflicht-Evaluierungen 0) Angekündigte Pflicht-Evaluierungen: 0 Pflicht-Evaluierung Erinnerungen: 0 Abgeschlossene Studien: 0	<span style="color: green;">✓</span>	124	234	

Log-Viewer

Message Filter       Los!

Log Level  Info  Debug  Warning  Error  Failure

Seite 1 von 3

Nr	Co Log Nummer	Timestamp	Log Level	Message	Context
2721469	2721330	02.06.08 03:00:32,090	INFO	Email in die Sendewarteschlange gestellt (Empfänger: gregor.traugott@kunstuni-linz.at).	
2721468	2721330	02.06.08 03:00:32,061	INFO	330.083 Digitale Medien/Auditory Interfaces II (Modul Ton und Bild) (2sst VU, SS 2007/08) Benachrichtigte Studierende: 16	
2721467	2721330	02.06.08 03:00:31,880	INFO	330.081 Hören Lernen (Modul Ton und Bild/in arbeit) (1sst VU, SS 2007/08) Benachrichtigte Studierende: 17	
2721466	2721330	02.06.08 03:00:31,635	INFO	330.079 Labor Positionen / Strömungen / Tendenzen (Modul Ton und Bild/Binaurale Territorien II) (2sst LK, SS 2007/08) Benachrichtigte Studierende: 20	
2721465	2721330	02.06.08 03:00:31,404	INFO	330.061 Projektbetreuung Zeitbasierte Medien (4sst LK, SS 2007/08) Benachrichtigte Studierende: 11	
2721464	2721330	02.06.08 03:00:31,003	INFO	330.060 Projektbetreuung Zeitbasierte Medien (Zeitbasierte Kunst) (3sst LK, SS 2007/08) Benachrichtigte Studierende: 8	
2721463	2721330	02.06.08 03:00:30,712	INFO	330.041 Kamera und Lichtgestaltung Praxis (2sst UE, SS 2007/08) Benachrichtigte Studierende: 6	

Abb. 18

## 8. Evaluierung einzelner Lehrveranstaltungen vorsehen

Beim dezentralen Evaluierungsmanagement kann die Evaluierung einzelner LV erzwungen werden. Dies funktioniert folgendermaßen:

Entsprechend berechnigte Personen (Rolle ADMIN\_ALL\_EVAL), z.B. zentral oder an studienrichtungsbetreuenden Organisationseinheiten, legen für die gewünschten Lehrveranstaltungen fest, dass diese auf jeden Fall evaluiert werden sollen:

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name: QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc	©2009 Technische Universität Graz		

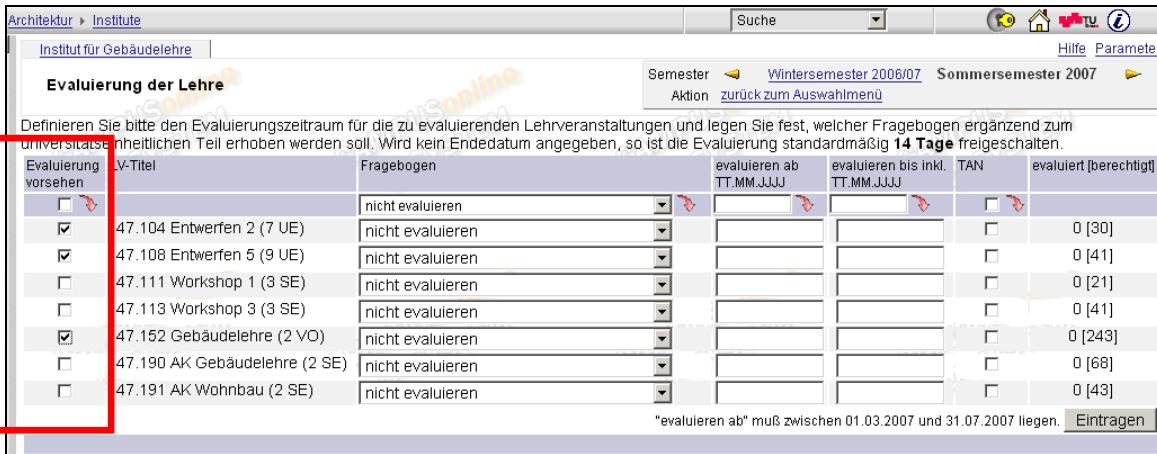


Abb. 19

Diese Personen können dabei auch einen Evaluierungszeitraum eintragen. Geschieht dies nicht, werden die Vortragenden über die Eintragung zur verpflichtenden LV-Evaluierung automatisch per E-Mail informiert und dazu aufgefordert einen Evaluierungszeitraum festzulegen. Der Versand dieser Benachrichtigung erfolgt entweder am Tag nach der Eintragung zur Pflicht-Evaluierung oder - sofern diese Eintragung bereits in einem vorhergehenden Semester erfolgt ist - zu Beginn des via Parameter festgelegten Evaluierungszeitraumes (EVAL\_BEGINN\_SS bzw. WS). Der Text dieser automatischen E-Mail ist zentral durch Systemadministratoren anpassbar. Rufen Sie dazu im System Management das Tool ‚Texte verwalten‘ auf und verwenden Sie das Textkürzel \$qt\_lv\_eval\_pflicht\_ankuendigung\_mailbody:

```

Die Lehrveranstaltung

%LV_NAME%

wurde zur Evaluierung vorgesehen. Bitte legen Sie einen passenden
Evaluierungszeitraum fest. ACHTUNG: um sinnvolle Ergebnisse zu erhalten,
sollte die Evaluierung erst nach Abhaltung aller Lehrveranstaltungstermine
bzw. des 1. Prüfungstermins beginnen!

%URL%

$UNISYSTEMNAME$ -> Visitenkarte -> Lehrveranstaltungen -> "Eval-Icon"
    
```

Gleichzeitig wird an eine festlegbare Adresse für Evaluierungs-Administratoren (siehe Parameter EVAL\_ADMIN1\_EMAIL) die Benachrichtigung geschickt, wie viele Personen über die Pflicht-Evaluierung informiert wurden.

Wenn bei Pflicht-Evaluierung 14 Tage vor Ende des Evaluierungszeitraumes eines Semesters (Parameter EVAL\_ENDE\_SS bzw. EVAL\_ENDE\_WS) noch immer keine Evaluierung der Lehrveranstaltung festgelegt wurde, wird eine zweite Aufforderung versendet, dies zu tun:

```

Die Lehrveranstaltung

%LV_NAME%

ist zur Evaluierung vorgesehen. Sie haben noch keinen Evaluierungszeitraum
definiert. Wir bitten Sie dies nun zu tun. Wenn Sie keinen
Evaluierungszeitraum festlegen, erfolgt eine automatische Freischaltung der
betreffenden Lehrveranstaltung am %EVAL_SEMESTER_ENDE%.

%URL%

CAMPUSonline -> Visitenkarte -> Lehrveranstaltungen -> "Eval-Icon"
    
```

Die Vortragenden/Sachbearbeiter haben nach Erhalt der zweiten Erinnerungsmail somit noch 14 Tage Zeit, selbst den Evaluierungszeitraum einzutragen.

Auch hier erhalten die Evaluierungs-Administratoren eine E-Mail über die Anzahl der benachrichtigten Personen.

Die Pflicht-Evaluierung ist für die Vortragenden (oder die Sachbearbeiter an der LV-betreuenden Organisationseinheit) wie folgt ersichtlich:

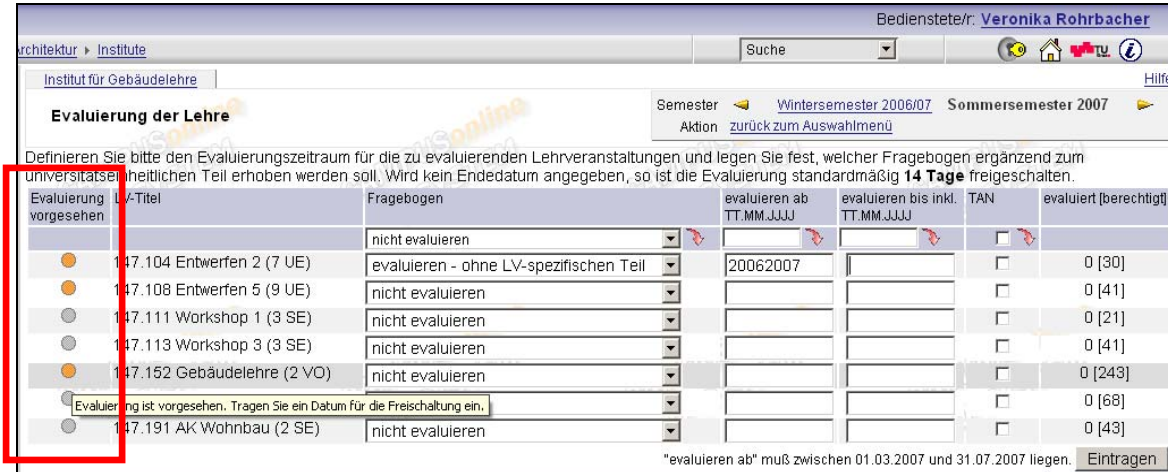


Abb. 20

Falls die Vortragenden bzw. Sachbearbeiter die Evaluierung innerhalb von 14 Tagen vor Ende des Evaluierungszeitraumes (EVAL\_ENDE\_SS/WS) nicht selbst freischalten, wird für die gekennzeichneten Lehrveranstaltungen eine automatische Evaluierung gestartet, und zwar am letzten Tag des Evaluierungszeitraumes (EVAL\_ENDE\_SS/ WS) um 00:00 Uhr.

Bsp.: EVAL\_ENDE\_SS = 30.07. => Evaluierung beginnt am 30.07. 00:00 Uhr.

## 9. Automatische Freischaltung aller LV

Es gibt keine Funktion um die Evaluierung von mehreren oder allen Lehrveranstaltungen zu einem bestimmten Zeitpunkt automatisch freizuschalten (auch beim zentralen Evaluierungsmanagement muss die dazu berechtigte Person die Evaluierungen normal freischalten). Bei Bedarf muss dies über einen direkten Eingriff in die Datenbank gemacht werden. Es gibt entsprechende Skripts, setzen Sie sich ggf. bitte mit dem CAMPUSonline-Support in Verbindung.

## 10. Automatische E-Mail-Benachrichtigungen

Beim **Start der Evaluierungsphase** einer LV erhalten die angemeldeten Studierenden sowie die Vortragenden automatisch eine E-Mail über die Freischaltung.

**Achtung!** Um das automatische Versenden der Mails zu erreichen, müssen Sie den DBMS-Job „Benachrichtigung der Studierenden bzgl. LV-Eval“ aktivieren und einmalig ausführen – siehe dazu S. 41

Die Texte (Mail body) dieser Benachrichtigungsmails sind anpassbar, der Betreff hingegen nicht. Rufen Sie dazu im System Management das Tool ‚Texte verwalten‘ auf und verwenden Sie die jeweiligen Textkürzel:

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name:	QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc	©2009 Technische Universität Graz	

**\$qt\_lv\_eval\_start\_mailbody\_s** (für Studierende):

Die elektronische Evaluierung der Lehrveranstaltung

%LV\_NAME%

wird vom %EVAL\_BEGINN% bis inkl. %EVAL\_ENDE% freigeschaltet unter:

%URL%

CAMPUSonline -> Visitenkarte -> LV-An/Abmeldung -> "Eval-Icon"

Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit zur Rückmeldung Ihrer Erfahrungen und Ihrer Meinung. Sie leisten damit einen entscheidenden Beitrag zur Sicherung und Verbesserung der Qualität unserer Lehrveranstaltungen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

**\$qt\_lv\_eval\_start\_mailbody\_b** (für Lehrende):

Die elektronische Evaluierung Ihrer Lehrveranstaltung

%LV\_NAME%

wird vom %EVAL\_BEGINN% bis inkl. %EVAL\_ENDE% freigeschaltet unter:

%URL%

CAMPUSonline -> Visitenkarte -> Lehrveranstaltungen -> "Eval-Icon"

Bitte nutzen Sie Ihre Möglichkeit zur Einschätzung dieser Lehrveranstaltung aus der Lehrendenperspektive. Sie tragen damit wesentlich zur Sicherung und Verbesserung der Qualität unserer Lehre bei.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Gleichzeitig wird an eine festlegbare Adresse für Evaluierungs-Administratoren (siehe Parameter) eine automatische Mail geschickt, um diese über die Freischaltung und die Anzahl der benachrichtigten Studierenden zu informieren (nicht anpassbar). Beispiel:

```
To: TUGonline-Mailverteiler
Subject: scripts.notify_students_of_lv (PK=102477)
```

```
Es wurde(n) 284 Studierende benachrichtigt.
```

```
-----
```

```
Die elektronische Evaluierung der Lehrveranstaltung
```

```
305.013 Dynamik (2SWS UE, SS 2004/05)
```

```
wird vom 12.04.2005 00:00 - 10.07.2005 23:59 freigeschalten unter:
```

Am **Ende der Evaluierung** wird eine automatische E-Mail an die Vortragenden der LV geschickt. Der Text dieser Benachrichtigungsmail ist ebenfalls anpassbar:

**\$qt\_lv\_eval\_end\_mailbody\_b**

Das Evaluierungsergebnis zu Ihrer Lehrveranstaltung

%LV\_NAME%

liegt vor und Sie können ab sofort über die Freigabe entscheiden.

Bitte verfassen Sie auch eine Stellungnahme (Interpretation des Ergebnisses und Schlussfolgerungen) zur Rückmeldung an die Studierenden.

%URL%

CAMPUSonline -> Visitenkarte -> Lehrveranstaltungen -> "Eval-Icon"

Evaluierungszeitraum: %EVAL\_BEGINN% - %EVAL\_ENDE%

Zur Evaluierung berechnete Studierendenzahl: %BERECHTIGT%

Abgegebene Fragebögen: %RETOUR%

Rücklaufquote in %: %QUOTE%

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name:	QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc	©2009 Technische Universität Graz	

*Hinweis: Diese Mail enthält auch die Rücklaufquote, damit Vortragende sehen, ob überhaupt jemand die LV evaluiert hat (v.a. um unnötigen Aufwand zu vermeiden, wenn diese z.B. gar keinen CAMPUSonline-Account mehr haben). Über den zentralen Parameter EVAL\_MAIL\_BEI\_RUECKLAUFQUOTE\_0 können Sie einstellen, dass diese Benachrichtigungsmails bei 0 abgegebenen Fragebögen (Rücklaufquote = 0%) unterdrückt werden.*

Gleichzeitig wird an die Evaluierungs-Administratoren die Information geschickt, wie viele Vortragende informiert wurden. Beispiel:

```
To: TUGonline-Mailverteiler
Subject: ERGEBNIS:scripts.generate_records

Es wurde(n) 1 Vortragende über das Vorliegen des Evaluierungsergebnisses zu 444.196
Laborinformations- und -managementsysteme (2SWS VO, SS 2004/05)
benachrichtigt.

-----

Das Ergebnis der Evaluierung der Lehrveranstaltung
```

## 11. Lehrendenprofile

Evaluierung der Lehre - Transaktionsnummern (TANs) erzeugen  
Falls Sie für bestimmte Lehrveranstaltungen einen TAN-Schutz aktiviert haben, können Sie hier Transaktionsnummern generieren bzw. exportieren.

Auswertung von Fragebögen

**Lehrendenprofil**  
Hier können Sie das Gesamtergebnis der Evaluierung Ihrer Lehrveranstaltungen bzw. Lehrveranstaltungsgruppen in einer aggregierten Darstellung pro Semester abrufen.

Abb. 21

Dieser Bereich ist auch über ‚Fragebögen‘ erreichbar, allerdings über die Visitenkarte einer Person. Das Profil bietet Vortragenden eine aggregierte Sicht der Evaluierungsergebnisse aller eigenen LV-Gruppen pro Semester. Dabei werden nur die Ergebnisse von bereits abgeschlossenen LV-Evaluierungen berücksichtigt.

Wenn eine Person an einer beliebigen Organisation die Rolle EVAL\_PROFILE besitzt, kann sie die Evaluierungsprofile von Vortragenden aller Organisationseinheiten einsehen.

Es werden natürlich nur einheitliche Fragebögen ausgewertet; wenn es je LV-Art unterschiedliche gibt, werden entsprechend viele Auswertungen erstellt.

## 12. Ergebnisse bei Einzelunterricht

Vortragende sehen die Evaluierungsergebnisse natürlich ohne die Namen der Studierenden. Bei Lehrveranstaltungen mit nur einer Teilnehmerin ergibt sich allerdings das Problem, dass die Anonymität trotzdem nicht mehr gewahrt ist.

Daher kann mit dem Parameter EVAL\_ANONYMITÄTSGRENZE die Mindest-Teilnehmerzahl festgelegt werden; wenn die LV weniger Teilnehmer hat, können Vortragende die Ergebnisse nicht einsehen. Weiteres siehe Kapitel „Parameter“.

Im Lehrendenprofil werden die Ergebnisse solcher LV aber berücksichtigt.

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name: QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc	©2009 Technische Universität Graz		

### 13. Einsicht in universitätsweiten Fragebogen

Der Fragebogen ist für Bearbeiter und Vortragende sichtbar – sie können ihn über den Textlink im Bereich „Evaluierung von Lehrveranstaltungen“ abrufen.

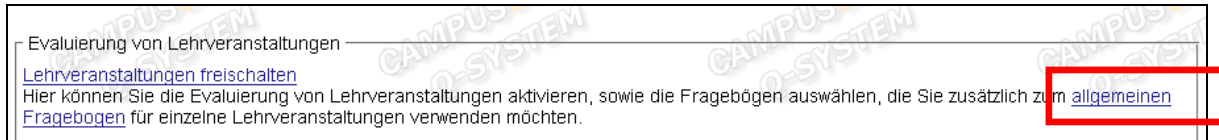


Abb. 22

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name:	QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc		©2009 Technische Universität Graz

## D) Evaluierung von Prüfungen

### 1. Grundlegendes

Zusätzlich zur Evaluierung von Lehrveranstaltungen können Sie die Evaluierung von Prüfungsterminen zu Lehrveranstaltungen anbieten. Damit geben Sie Studierenden die Möglichkeit, eine Prüfungssituation (Vorbereitungszeit, Prüfungsbeispiele, Durchführung, Ort, Zeit, etc.) im Nachhinein selbst beurteilen zu können. Die Prüfungsevaluierung ist somit nicht als Alternative zur LV-Evaluierung gedacht sondern dient als deren Ergänzung.

Sie können die Prüfungsevaluierung aber auch als nachträgliche LV-Evaluierung verwenden: Studierende legen die Prüfung zu einer Lehrveranstaltung häufig erst im darauffolgenden Semester (oder noch später) ab. Oft ist die Evaluierung nach dem Ablegen einer Prüfung aussagekräftiger als nach dem Besuch der Lehrveranstaltung, da für Studierende z.B. die Qualität eines Skriptums bzw. dessen Nützlichkeit für den Studiengang oft erst im Zuge der Prüfungsvorbereitung zu ermesen ist.

Das Einschalten der Prüfungsevaluierung geschieht in der Fragebogenverwaltung durch Zuordnen der Fragebögen zu Prüfungsmodi je Semester – siehe Abb. 23.

Analog zur LV-Evaluierung scheint in den Prüfungslisten – d.h. verwaltungsseitig in der Liste der gültig gesetzten Prüfungen und für Studierende in der Prüfungsergebnisliste – ein eigenes Icon für die Prüfungsevaluierung auf. Falls keine solche Evaluierung vorgesehen wird, bleibt dieses Icon grau.

### 2. Berechtigung zur Fragebogenverwaltung

- Der Bereich zum Erstellen von Fragen und Fragebögen ist für alle Personen sichtbar, die entweder Evaluierungen oder Umfragen durchführen dürfen. Das Erstellen von Fragen und Zusammenführen zu einem Fragebogen ist in der Online-Hilfe beschrieben.
- Der Bereich zur Verwaltung der universitätsweiten Fragebögen ist nur an der Wurzelorganisation und mit der Rolle ADMIN sichtbar (siehe dazu Kapitel „Rollen (Rechte), Funktionen“). Somit dürfen nur jene Personen, die auf zentraler Ebene Fragebögen verwalten, die universitätsweiten Fragebögen zur Prüfungsevaluierung definieren und durch das Zuordnen die Evaluierung einschalten. Der Link ‚Allgemeine Fragebögen‘ führt zur Verwaltungs- bzw. Zuordnungsansicht - siehe nächste Abb.

### 3. Fragebögen

Wenn die Evaluierung von Prüfungen gewünscht ist, wird dazu je Prüfungsmodus (schriftlich, mündlich, schriftlich+mündlich, beurteilt, undefiniert) und je Semester ein universitätsweit einheitlicher Fragebogen definiert.

**Achtung!** Die universitätsweiten Fragebögen für die Prüfungsevaluierungen müssen rechtzeitig vor Beginn eines Semesters erstellt und zugeordnet werden (bei LV-Evaluierungen muss dies vor Beginn des Evaluierungszeitraumes eines Semesters geschehen).

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name:	QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc	©2009 Technische Universität Graz	

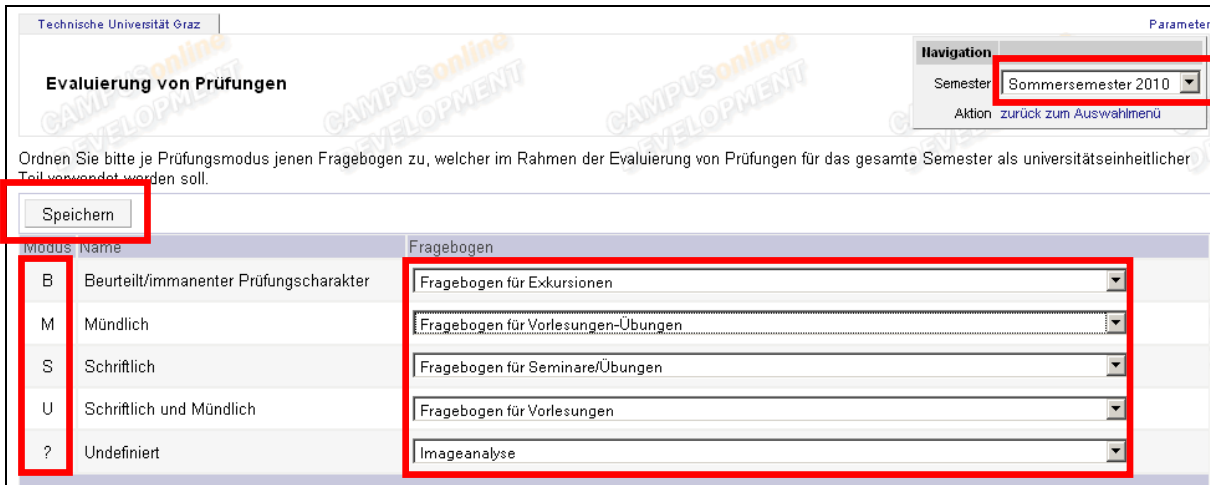


Abb. 23

#### 4. Ablauf

##### **Zuordnen der Fragebögen - Einschalten der Evaluierung**

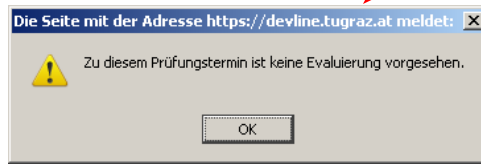
Wenn die universitätsweiten Fragebögen definiert sind, legen Sie wie oben ersichtlich die Zuordnung „Semester-Prüfungsmodus-Fragebogen“ fest. Ordnen Sie dazu **je Prüfungsmodus** jenen **Fragebogen** zu, der im Rahmen der Evaluierung von Prüfungen für den Zeitraum des gewählten **Semesters** als universitätseinheitlicher Teil verwendet werden soll. Durch Speichern dieser Festlegung schalten Sie die Prüfungsevaluierung für das aktuelle Semester ein. Dies ist auch im bereits laufenden Semester möglich, allerdings lässt sich die Zuordnung im laufenden Semester nach einmaligem Speichern nicht mehr verändern.

**Achtung!** Sobald das Semester begonnen hat und die Fragebögen zugewiesen und gespeichert sind, kann die Zuordnung der Fragebögen nicht mehr geändert werden - anstelle der Fragebogen-Auswahlliste erscheint dann ein Link zur Fragebogen-vorschau.

Wenn keine Prüfungsevaluierung vorgesehen ist, sehen Studierende in der Liste Ihrer Prüfungsergebnisse ein graues Evaluierungssymbol (Spalte „Prüfungsmodus“), das mit einer entsprechenden Systemmeldung verlinkt ist:

Status	Datum	LV-Nummer	LV-Semester	Studien-ID	Titel	Beurteilung	Teil Ergebnisse	Leistungsnachweis/Zeugnis	WS	SS	PrüferIn	Prüfungsmodus	Prüfungstyp	Gezählter Versuch / Max.
🟡	28.10.2009	14.0070	91W	F033201	<a href="#">EDV für Architekten-Grundlagen I</a>	gut (1,7)			1 VO		Haselbacher	Schriftlich	K	
🟢	03.10.2009	50.1042	08W	F033524	<a href="#">Mathematik 0</a>	gut (2)			1 VO		Burkard	Mündlich	L	

Abb. 24



Liegt eine Evaluierung vor, zeigen verschiedenfarbige Icons den jeweiligen Evaluierungsstatus an – siehe dazu die Online-Hilfe.

### Start der Evaluierung

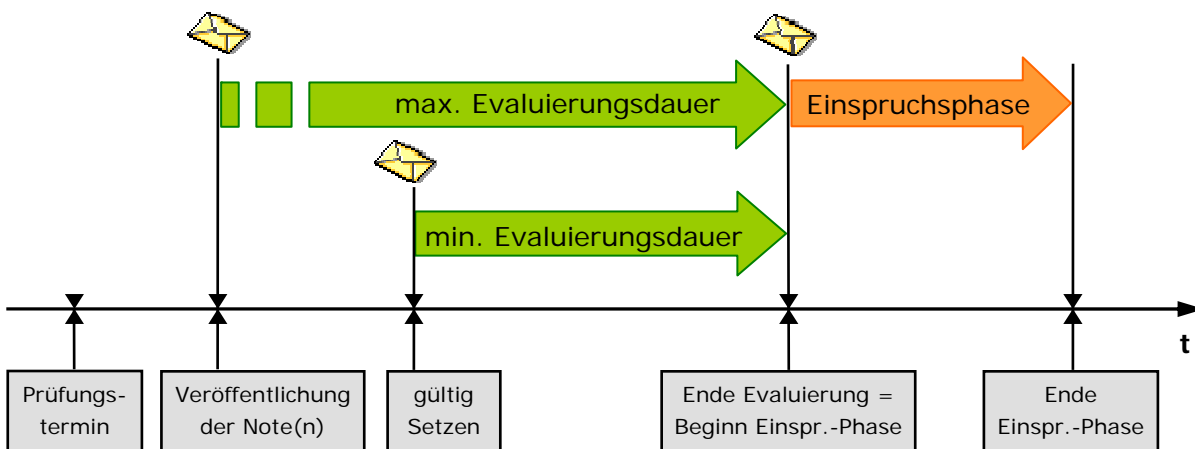
Das Starten der Evaluierung geschieht automatisch mit der erstmaligen Information des/der Studierenden zum Vorliegen des Ergebnisses. Das heißt, der genaue Startzeitpunkt ist individuell, er wird durch folgende Ereignisse angestoßen:

- durch die **Veröffentlichung** der eingetragenen Prüfungsnote, oder, spätestens,
- durch das **„gültig Setzen“** des Prüfungsergebnisses durch die jeweilige Stelle (i.A. die zentrale Fachabteilung; es kann aber auch erlaubt sein, dass Prüfende selbst die Ergebnisse gültig setzen – siehe die Dokumentation zur Prüfungsverwaltung).

Im Unterschied zur LV-Evaluierung wird die Evaluierung von Prüfungen also nicht von berechtigten Personen eigens freigeschaltet, sondern startet automatisch für alle Prüfungen eines Semesters – wenn ein Fragebogen dafür festgelegt wurde (s.o.).

Die Evaluierungsphase kann zu unterschiedlichen Zeitpunkten starten, je nachdem ob die Ergebnisse vorab (also vor dem gültig Setzen) veröffentlicht werden. Das Ende der Evaluierungsphase ist hingegen immer eine bestimmte vorgegebene Zeit nach dem gültig Setzen der Noten (die Zeitspanne wird durch einen zentralen Parameter universitätsweit festgelegt). Zur Beantwortung des Fragebogens sind alle beurteilten Prüfungskandidaten des jeweiligen Prüfungstermins berechtigt.

Die folgende Abbildung veranschaulicht den Ablauf der Prüfungsevaluierung vom Prüfungstermin bis zum Ende der Einspruchsfrist.



## Evaluierungsphase

Die Aufforderung zur Evaluierung der Prüfung (und der Link zum Fragebogen) wird automatisch zu jener Benachrichtigungsmail hinzugefügt, die Studierende aus der Prüfungsverwaltung erhalten, wenn das Ergebnis veröffentlicht wird bzw. (spätestens) wenn die Prüfung gültig gesetzt wird (siehe auch S. 25).

Wenn die Evaluierung durch die **Veröffentlichung der Prüfungsnoten** gestartet wurde, können also jene Prüfungsteilnehmer, deren Noten veröffentlicht wurden, bereits mit dem Ausfüllen der Fragebögen beginnen. Da die Veröffentlichung der Note auch einzeln je Kandidat gesteuert werden kann, kann die Dauer der Evaluierungsphase damit individuell verschieden sein – je nachdem wie viel Zeit bis zum gültig Setzen vergeht. Mit dem **„gültig Setzen“ der Prüfungsnote** beginnt dann die Mindest-Evaluierungsdauer. Sie wird mit dem Parameter PRFG\_EVAL\_DAUER\_IN\_TAGEN zentral festgelegt.

*Hinweis: Beachten Sie, dass das System die min. Evaluierungsphase erst am Tag nach dem gültig Setzen um 00:00 Uhr startet. Wenn z.B. am 13.10. gültig gesetzt wird, beginnt das System am 14.10. um 00:00 Uhr mit dem Zählen der im Parameter festgelegten Tage.*

**Achtung!** Dem beurteilten Prüfungskandidaten wird immer der Fragebogen jenes Semesters angeboten, in das der Prüfungstermin fällt – unabhängig davon, ob die dazugehörige Lehrveranstaltung im selben Semester oder in einem vorangehenden Semester stattgefunden hat.

## Einspruchsphase, Freischaltung der Ergebnisse

- **Beginn der Einspruchsphase:** Sobald die Evaluierungsphase zu Ende ist, dürfen die Studierenden keinen Fragebogen mehr ausfüllen – die Einspruchsphase beginnt. Der Prüfende kann nun die Ergebnisse einsehen und innerhalb einer bestimmten Frist (=Einspruchsphase) über Freigabe oder Sperre der Ergebnisse entscheiden (Dauer der Einspruchsfrist wird über Parameter PRFG\_EVAL\_EINSPRUCH\_IN\_TAGEN eingestellt, standardmäßig 28 Tage). Freigeben/Sperren geschieht im Prüfungsmanagement (über Visitenkarte) – siehe Abb. unten sowie S.5.
- **Ende der Einspruchsphase:** Wenn die Prüfende keine Entscheidung trifft, werden die **Ergebnisse** nach dem Ende der Einspruchsphase automatisch **freigegeben** (mit dem zentralen Parameter PRFG\_EVAL\_DEFAULT\_ERG\_FREIGABE kann auch eingestellt werden, dass die Ergebnisse in diesem Fall automatisch gesperrt werden).

## Einsicht in Ergebnisse

Nach Ablauf der Einspruchsphase können alle im System angemeldeten Personen **freigegebene Ergebnisse** einsehen – siehe S.5.

**Nicht freigegebene Ergebnisse** sind nur mit der entsprechenden Berechtigung (Rolle EVAL\_ERGEBNIS) einsehbar. Sobald eine Prüfende ein Evaluierungsergebnis sperrt, ist das Ergebnis dann nur noch für die Prüfende selbst und Personen mit der EVAL\_ERGEBNIS-Berechtigung zugänglich.

**Anonymitätsgrenze:** Wie bei der LV-Evaluierung sehen Prüfende die Evaluierungsergebnisse natürlich ohne die Namen der Studierenden. Wenn weniger als 3 Prüfungskandidaten beurteilt wurden, ergibt sich allerdings das Problem, dass die Anonymität trotzdem nicht mehr gewahrt ist. In diesem Fall wird das Ergebnis aus Anonymitätsgründen nicht angezeigt. Daher kann mit dem Parameter

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name:	QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc	©2009 Technische Universität Graz	

EVAL\_ANONYMITÄTSGRENZE die Mindest-Teilnehmerzahl festgelegt werden; wenn die Prüfung weniger Teilnehmer hat, können Prüfende die Ergebnisse nicht einsehen. Weiteres siehe Kapitel „Parameter“.

Personen mit der EVAL\_ERGEBNIS-Berechtigung sehen auch jene Evaluierungsergebnisse welche unterhalb der jeweils definierten Anonymitätsgrenze liegen.

**Stellungnahmen zu Evaluierungsergebnissen:** Wie bei der LV-Evaluierung können Prüfende bei den Evaluierungsergebnissen zu Ihren Prüfungsterminen Stellungnahmen hinzufügen bzw. bearbeiten (Link ‚hinzufügen/bearbeiten‘ im Navigationsbereich). Dies ist sowohl vor als auch nach der Freigabe des Ergebnisses möglich.

Sicht des Prüfenden (im Prüfungsmanagement):

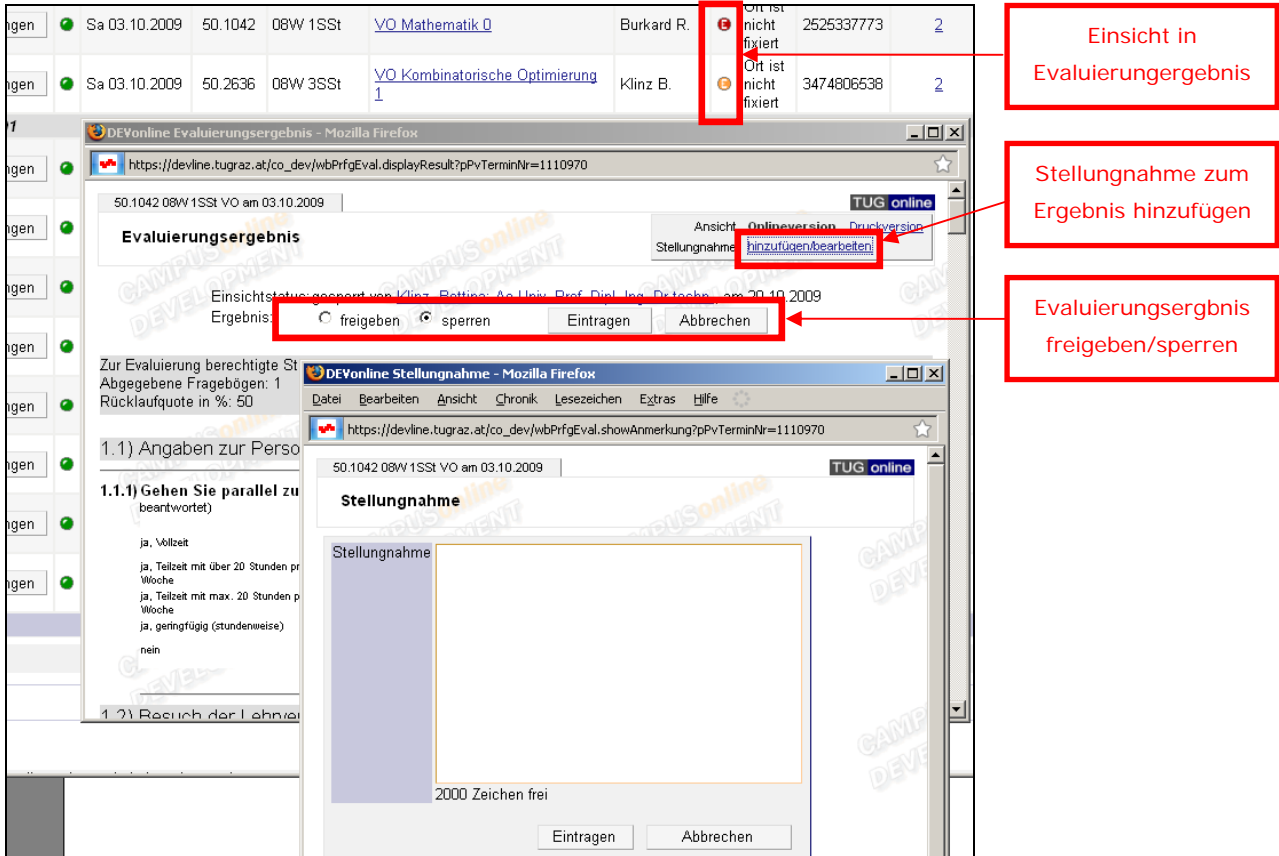


Abb. 25

## 5. Automatische E-Mail-Benachrichtigungen

Folgende Benachrichtigungsmails werden versandt:

### An Prüfungsteilnehmer

Prüfungsteilnehmer werden entweder beim Veröffentlichen der Prüfungsnote oder beim gültig Setzen der Beurteilung in der aus der Prüfungsverwaltung versandten Mail dazu aufgefordert, an der Evaluierung teilzunehmen. Der hinzugefügte Text ist zentral durch Systemadministratoren anpassbar: System Management, Tool ‚Texte verwalten‘, Textkürzel **\$qt\_prfg\_eval\_end\_mailbody\_student\_replacement\_text**

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name:	QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc	©2009 Technische Universität Graz	

Bitte nutzen Sie auch die Möglichkeit der Evaluierung des Prüfungstermins zur Rückmeldung Ihrer Erfahrungen und Ihrer Meinung. Sie leisten damit einen entscheidenden Beitrag zur Sicherung und Verbesserung der Qualität unserer Lehre.

*Anmerkung: Unterhalb vom Text führt ein Link zum Fragebogen.*

Gleichzeitig wird an eine festlegbare Adresse für Evaluierungs-Administratoren (Parameter EVAL\_ADMIN1\_EMAIL) die Information versandt, wie viele Studierende über den Beginn der Evaluierung benachrichtigt wurden.

Bei dem Text handelt es sich nicht um eine eigenständige E-Mail, sondern um eine Ergänzung, die anhand von Platzhaltern in Benachrichtigungsmails eingebettet wird, die entweder beim Veröffentlichen oder gültig Setzen der Prüfungsergebnisse durch die Prüfungsverwaltung versandt werden.

a) Bei der **Veröffentlichung des Prüfungsergebnisses** erhalten die Kandidaten eine der beiden folgenden E-Mails (je nachdem ob mit oder ohne Info-Text) aus der Prüfungsverwaltung:

- \$pv\_email\_results\_dpv\_text
- \$pv\_email\_results\_and\_info\_text

b) Beim **gültig Setzen** der Prüfung erhalten die Kandidaten folgende E-Mail aus der Prüfungsverwaltung:

- \$pv\_email\_email\_text

*Hinweis: Diese zweite Aufforderung zur Evaluierung erhalten auch jene Prüfungsteilnehmer, die bereits bei der Veröffentlichung der Prüfungsnoten erstmalig zur Evaluierung aufgefordert wurden, jedoch den Fragebogen bis zum Zeitpunkt des gültig Setzens noch nicht ausgefüllt haben.*

Der Text zur Aufforderung an der Evaluierung teilzunehmen (s.o.) wird automatisiert anstelle des Platzhalters %EVAL\_INFO% eingefügt, wenn die Prüfungsevaluierung eingeschaltet ist (zentral durch Zuordnung des Fragebogens definiert s.o.). Anderenfalls wird der Text nicht hinzugefügt.

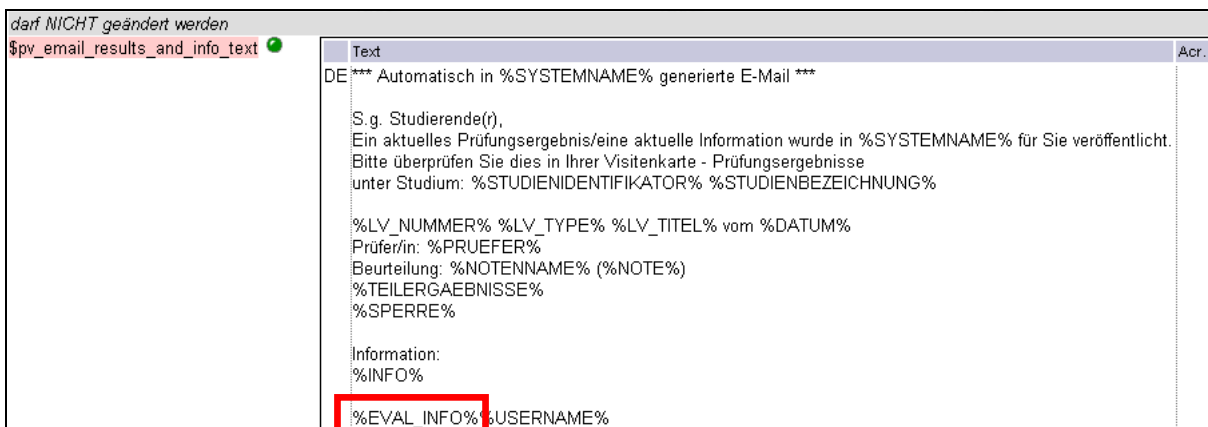


Abb. 26

## An Prüfende

Nach dem Ende der Evaluierungsphase (=Beginn der Einspruchsphase) wird eine automatische E-Mail-Benachrichtigung an die Prüfenden geschickt, dass ein Evaluierungsergebnis vorliegt und ab sofort über dessen Freigabe/Sperre entschieden werden kann. Der Text (Mail body) dieser E-Mail ist zentral durch Systemadministratoren anpassbar, der Betreff hingegen nicht.

Mailbody: Textkürzel **\$qt\_prfg\_eval\_end\_mailbody\_examiner**

Das Evaluierungsergebnis zu Ihrem Prüfungstermin

%PV\_TERMIN\_NR\_NAME%

liegt vor und Sie können ab sofort über die Freigabe entscheiden.  
Bitte verfassen Sie auch eine Stellungnahme (Interpretation des Ergebnisses und Schlussfolgerungen) zur Rückmeldung an die Studierenden.

Prüfungsmanagement -> Gültige Prüfungstermine

Zur Evaluierung berechnete Studierende: %BERECHTIGT%

Abgegebene Fragebögen: %RETOUR%

Rücklaufquote in %: %QUOTE%

Gleichzeitig erhalten auch hier die Evaluierungs-Administratoren die Benachrichtigung, wie viele Vortragende über das Vorliegen des Ergebnisses informiert wurden.

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name: QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc	©2009 Technische Universität Graz		

## E) Evaluierung von abgeschlossenen Studien (Curricula-Evaluierung)

### 1. Fragebögen

**Evaluierung von abgeschlossenen Studien**

[Allgemeine Fragebögen](#)  
Hier können Sie auswählen welche Fragebögen für das jeweilige Studienjahr je Studienart universitätsweit einheitlich Evaluierung von abgeschlossenen Studien verwendet werden sollen.

[Studienrichtungen](#)  
Hier können Sie studienrichtungsspezifische Fragebögen auswählen, die im Rahmen der Evaluierung von abgeschlossenen Studien zusätzlich zum [allgemeinen Fragebogen](#) verwendet werden.

Abb. 27

Wenn eine Curricula-Evaluierung gewünscht ist, werden dazu universitätsweite Fragebögen hinterlegt, die zum Einsatz kommen, sobald für eine Studierende in der Studierenden-Evidenz ein Abschluss eingetragen wird.

Diese Fragebögen setzen sich ähnlich wie die Fragebögen zur LV-Evaluierung aus zwei Teilen zusammen:

- **Teil 1** – allgemeiner Fragebogen – kann **je Studienart** definiert werden (z.B. unterschiedliche Fragen zu Bakk./Mag./Dipl./LA-Studien-Abschlüssen usw.)
- **Teil 2** (optional) ist abhängig von der **Studienrichtung** des jeweiligen Abschlusses.

**Evaluierung von abgeschlossenen Studien**  
Allgemeine Fragebögen

Studienjahr [2006/07](#) [2007/08](#)

Aktion [zurück zum Auswahlm Menü](#)

Ordnen Sie bitte je Studienart jenen Fragebogen zu, welcher im Rahmen der Evaluierung von abgeschlossenen Studien für das gewählte Studienjahr als universitätseinheitlicher Teil verwendet werden soll.

Studienart	Studienart Bezeichnung	Verwendeter Fragebogen
BAK	Bachelorstudium	<a href="#">Abgeschlossene BAK-Studien</a>
MAG	Masterstudium	<a href="#">Abgeschlossene MASTER-Studien</a>
DIPL	Diplomstudium	<a href="#">Abgeschlossene DIPL-Studien</a>
LA	Lehramtsstudium	
DR	Doktoratstudium	

Abb. 28

**Evaluierung von abgeschlossenen Studien**  
Studienrichtungsspezifische Fragebögen

Studienjahr [2006/07](#) [2007/08](#)

Aktion [zurück zum Auswahlm Menü](#)

Wählen Sie bitte zu den jeweiligen Studienrichtungen einen Fragebogen aus, welcher als Evaluierungsbogen für das gewählte Studienjahr dienen soll.

Studienrichtung	Fragebogen
	nicht evaluieren
156 Paper and Pulp Technology (UniStG)	Curriculum-Fragebogen 156
167 Nanotechnologie und Nanoanalytik (UniStG)	evaluieren - ohne Curriculum-spezifische
182 Traffic Accident Research (UniStG)	nicht evaluieren
615 Erdwissenschaften (UniStG)	nicht evaluieren
815 Erdwissenschaften (UniStG)	nicht evaluieren
900 Space Science (Weltraumwissenschaften) (UniStG)	nicht evaluieren
902 Molekulares Bioengineering (UniStG)	nicht evaluieren
990 Besuch einzelner Lehrveranstaltungen (UniStG)	nicht evaluieren
992 Universitätslehrgang Traffic Accident Research (UniStG)	nicht evaluieren

[Eintragen](#)

Abb. 29

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name:	QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc	©2009 Technische Universität Graz	

## 2. Ablauf

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Die Fragebögen pro Studienart werden festgelegt. Die Evaluierung bezieht sich immer auf ein Studienjahr und wird – ähnlich wie bei der LV-Evaluierung – gestartet, indem für eine Studienrichtung ein Fragebogen eingetragen wird (Soll nur Teil 1, also nur der Fragebogen für die Studienart, verwendet werden, wählen Sie für die zu evaluierenden Studienrichtungen den Eintrag „evaluieren ohne Curricula-spezifischen Teil“).
2. Nach der Eintragung eines Studienabschlusses wird (in der folgenden Nacht) eine Prozedur angestoßen, die dazu führt, dass alle Studierenden, bei denen ein Abschluss erfasst wurde, eine E-Mail bekommen, die ihnen zum Abschluss gratuliert und sie bittet den Fragebogen auszufüllen.

Der Fragebogen ist ab dem Eintragen des Abschlusses für eine zentral festlegbare Zeit (Parameter CURR\_EVAL\_DAUER\_IN\_TAGEN) für die jeweilige Studierende freigeschaltet.

Zusätzlich wird beim nächsten System-Login eine entsprechende Meldung angezeigt, die so lange immer beim Login aufscheint bis die Studierende den Fragebogen ausgefüllt hat. Ist die Freischaltungsphase – ohne Abgabe eines Fragebogens - verstrichen, so erlischt diese Meldung wieder.

## 3. Anzeige der Ergebnisse

Die Ergebnisse dieser Evaluierungen werden **im Studienangebot** (Wurzelorganisation, Bereich „Forschung & Lehre“) angezeigt:

Technische Universität Graz					
<b>Studienrichtungen</b> gewählt: 2006/07		Studienjahr <a href="#">2006/07</a> <a href="#">2007/08</a> Sprache <a href="#">Deutsch</a> <a href="#">Englisch</a> Gruppierung <a href="#">Studienart</a> <a href="#">Studienrichtung</a> Studienstatus <a href="#">laufend</a> <a href="#">auslaufend</a>			
Studienart / Studium	Kennzahl	ECTS Credits	Semester	akad. Grad	Evaluierung
<i>Bachelorstudium</i>					
<a href="#">Bauingenieurwissenschaften (UG2002/06U)</a>	264	180	6	BSc	●
<a href="#">Biomedical Engineering (UG2002/06U)</a>	253	180	6	BSc	●
<a href="#">Elektrotechnik (UG2002/06U)</a>	235	180	6	BSc	●
<a href="#">Erdwissenschaften (UG2002/06U)</a>	615	180	6	BSc	●
<a href="#">Informatik (UG2002/05U)</a>	521	180	6	Bakk.techn	●
<a href="#">Softwareentwicklung-Wirtschaft (UG2002/05U)</a>	524	180	6	Bakk.techn	●
<a href="#">Molekularbiologie (UG2002/06U)</a>	665	180	6	BSc	●
<a href="#">Chemie (UG2002/06U)</a>	662	180	6	BSc	●
<a href="#">Technische Mathematik (UG2002/05U)</a>	201	180	6	Bakk.techn	E
<a href="#">Technische Physik (UG2002/06U)</a>	261	180	6	BSc	●
<a href="#">Telematik (UG2002/05U)</a>	211	180	6	Bakk.techn	E
<a href="#">Verfahrenstechnik (UG2002/06U)</a>	273	180	6	BSc	●
<a href="#">Geomatics Engineering (UG2002/05U)</a>	221	180	6	Bakk.techn	E

Abb. 30

Mit dem Parameter CURR\_EVAL\_DEFAULT\_ERG\_FREIGABE können Sie allgemein festlegen, ob die Ergebnisse angezeigt werden oder nicht. Personen mit der Rolle EVAL\_ERGEBNIS können diese Festlegung übersteuern und für einzelne Studienarten festlegen, ob das Ergebnis freigegeben oder gesperrt ist.

Freigegebene Ergebnisse (grünes Icon) sind für alle authentifizierten Personen sichtbar.

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name: QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc	©2009 Technische Universität Graz		

Wie bei der LV-Evaluierung können auch bei der Curricula-Evaluierung Anonymitätsgrenzen für die Anzeige der Ergebnisse definiert werden.

Mit dem Rohdaten-Generator (siehe unten) können die Ergebnisse für den Export umgewandelt werden.

#### 4. Automatische E-Mail-Benachrichtigungen

Studierende erhalten nach Eintragung ihres Studienabschlusses automatisch eine Benachrichtigung über die Freischaltung des Fragebogens zur rückblickenden Bewertung ihres Studiums. Der Text dieser E-Mail ist nicht anpassbar.

Herzlichen Glückwunsch zum erfolgreichen Studienabschluss!

Im Zuge der Qualitätssicherung und Verbesserung der Lehre bitten wir Sie um eine rückblickende Bewertung Ihres Studiums %studium\_name%.

Der elektronische Fragebogen steht Ihnen zur Verfügung vom %beginn% bis %ende% unter:  
%url%  
oder in Ihrer Visitenkarte unter dem Icon "Fragebögen".

Bitte nutzen Sie diese Gelegenheit, Ihre Meinung kund zu tun. Sie geben uns damit wertvolle Hinweise für die künftige Gestaltung unserer Studien.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name:	QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc		©2009 Technische Universität Graz

## F) Umfragen

Mit der Anwendung ‚Fragebögen‘ können Sie auch Umfragen unter Studierenden oder unter Bediensteten durchführen. Die entsprechende Berechtigung vorausgesetzt, steht dazu in der Anwendung ein eigener Bereich zur Verfügung.



Abb. 31

Ebenso wie bei der Evaluierung müssen Sie zuerst einen Fragebogen erstellen. Erstellen Sie dann eine neue Umfrage und geben Sie das Beginn- und Endedatum an. Am Beginndatum wird automatisch eine Informationsmail verschickt und der Fragebogen freigeschaltet. Sie können den Text dieser E-Mail bestimmen.

**Achtung!** Um das automatische Versenden der E-Mails zu erreichen, müssen Sie vor dem Verwenden der Applikation den DBMS-Job „Benachrichtigungen zu Umfragen“ einrichten und einmalig ausführen – siehe dazu S. 41

Außerdem können Sie bei Umfragen einen Text verfassen, der an den Beginn des Fragebogens gestellt wird, z.B. für Erläuterungen.

Bei wichtigen Umfragen können Sie weiters sogenannte Pop-ups anzeigen lassen um die befragten Personen an das Vorliegen der Umfrage zu erinnern, d.h. die Personen bekommen ein Meldungsfenster mit der Erinnerung, wenn sie sich in CAMPUSonline einloggen.

Detaillierte Informationen finden Sie in der Online-Hilfe zu Umfragen.

## G) Auswertungen

Ziel des Fragebogen-Tools ist es, zu qualitativ hochwertigen Rohdaten zu kommen. Im Bereich der Auswertung und Statistik bietet das Tool zwar auch Basisfunktionen (Balkendiagramme, absolute und relative Häufigkeiten, Mittelwert, Standardabweichung, Percentile), jedoch wurde diese CAMPUSonline-Anwendung nicht primär als Auswerte- und Statistik-Tool entwickelt.

Der bevorzugte Weg für das Erstellen von Statistiken ist über SPSS (oder eine ähnlich mächtige Software).

Um die Rohdaten zur Verfügung zu stellen, bietet die Anwendung das Package TUG\_OT.RAWDATA an. Sie können Rohdatenviews generieren und diese in SPSS importieren.

Am Zentralen Informatikdienst der TU Graz wird die folgende Vorgangsweise verwendet um die Rohdaten der Evaluierung eines Semesters bzw. die Rohdaten einer Umfrage zur Verfügung zu stellen: SPSS starten; eine neue Abfrage mit Hilfe des Datenbank-Assistenten auf die zuvor angelegte View absetzen.

*Hinweis: Diese Option ist nur dann verfügbar, wenn bei SPSS das sog. Data Access Pack installiert ist und eine entsprechende ODBC-Datenquelle auf der Maschine eingerichtet ist. Alternativ zum direkten Zugriff über das Data Access Pack können die Daten natürlich auch in einem anderen Format aus der Datenbank exportiert und mittels Import in SPSS eingefügt werden.*

Das vollständige Selektieren von den temporären Rohdatenviews kann je nach Datenmenge und Auslastung der Datenbankmaschine unterschiedlich viel Zeit in Anspruch nehmen.

Erfahrungswerte an der TU Graz zeigen, dass das Exportieren der Rohdaten einer Umfrage/Evaluierung mit ca. 10000 abgegebenen Fragebögen ungefähr 10 Minuten in Anspruch nimmt.

Es gibt Rohdatenviews für jeden allgemeinen Fragebogen einer LV-Evaluierung, jeden allgemeinen Fragebogen einer Curricula-Evaluierung sowie für Umfragen an Studierende und Umfragen an Bedienstete. Um diese zu generieren verwenden Sie eine der folgenden Prozeduren:

```
/**
 * generiert eine korrekt aggregierte temporaere Rohdaten-View
 * für eine Umfrage an Bedienstete mit folgender Namenskonvention:
 * TMP_RAW_EMPLOYEE_<pQtOrgFbNr>
 * @date      17.06.2005
 * @author    Elch
 * @param     pQtOrgFbNr PK der entsprechenden Verwendung des Fragebogens
 */
procedure generateEmployeeSurvey ( pQtOrgFbNr in number )
```

```
/**
 * generiert eine korrekt aggregierte temporaere Rohdaten-View
 * für eine Umfrage an Studierende mit folgender Namenskonvention:
 * TMP_RAW_SURVEY_<pQtStrFbNr>
 * @date      17.06.2005
 * @author    Elch
 * @param     pQtStrFbNr PK der entsprechenden Verwendung des Fragebogens
 */
procedure generateStudSurvey ( pQtStrFbNr in number )
```

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name: QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc	©2009 Technische Universität Graz		

```

/**
 * generiert für jeden Evaluierungs-Fragebogen dieses Semesters
 * eine korrekt aggregierte temporaere Rohdaten-View mit folgender
 * Namenskonvention: TMP_RAW_SEM_<pStSemNr>_FB_<pQtFragebNr>_[X], wobei
 * X für S oder B steht (Studierende bzw. Bedienstete)
 * Standardmäßig werden nur Views für die universitätseinheitlichen Teile
 * des Fragebogens generiert. Wird der Parameter pGenerateLVFbs auf 'J'
 * gesetzt, werden auch Views für alle LV-spezifischen Teile einer LV-
 * Evaluierung erzeugt.
 * @date      10.02.2006
 * @author    Elch
 * @param     pStSemNr PK des Semesters
 * @param     pGenerateLVFbs String (N/J) Bei J werden auch Views für
 * alle LV-spezifischen Teile generiert
 */
procedure generateEval ( pStSemNr      in number
                        , pGenerateLVFbs in varchar2 default 'N' )

/**
 * generiert für jeden Curriculum-Evaluierungs-Fragebogen dieses
 * Studienjahres eine korrekt aggregierte temporaere Rohdaten-View mit
 * folgender Namenskonvention: TMP_RAW_SJ_<pSjNr>_FB_<pQtFragebNr>
 *
 * @date      23.01.2007
 * @author    Elch
 * @param     pSjNr PK des Studienjahres
 */
procedure generateCurrEval ( pSjNr in number )

```

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name: QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc	©2009 Technische Universität Graz		

## H) Konfiguration

### 1. Organisatorische und technische Voraussetzungen

**Vorlaufzeit:** Falls Sie den erstmaligen Einsatz dieser Applikation planen, bitten wir Sie sich bei eventuellen Fragen mindestens 2 Wochen vor der geplanten Freischaltung mit dem CAMPUSonline-Support in Verbindung zu setzen.

Der **Universitätsfragebogen**, also der universitätsweit einheitliche Teil, muss festgelegt werden (ggf. in mehreren Varianten, falls nach LV-Art unterschiedlich). Dies sollte einige Zeit vor Beginn des Semesters erfolgen, auch damit Zeit bleibt den Fragebogen im System zu erstellen und die Applikation zu testen.

Die zentrale Stelle, die diesen Fragebogen festlegt und erstellt, sollte in der Universitätsleitung angesiedelt sein, die entsprechende Berechtigung muss in der Wurzelorganisation (der Universität selbst) eingerichtet werden.

Die **studienrichtungsbetreuenden Organisationen** müssen über die Evaluierung informiert sein und erstellen gegebenenfalls **studienrichtungsspezifische Fragebögen**. Im Sinne konsistenter Ergebnisse innerhalb einer Studienrichtung sollte ein solcher Fragebogen am Beginn des Semesters festgelegt werden.

Die **LV-betreuenden Organisationen** (Institute) sowie die **Lehrenden** müssen informiert werden (bei dezentralem Evaluierungsmanagement).

Ein universitätsweiter Fragebogen muss vorhanden sein, da es sonst beim Freischalten einer LV-Evaluierung zu einer Fehlermeldung kommt. Sie müssen für jede LV-Art, die es an Ihrer Universität gibt, den zu verwendenden Fragebogen auswählen; auch wenn diese nicht unterschiedlich sind – Sie wählen dann bei allen Arten denselben Fragebogen (siehe Abbildungen S. 8).

Bei **LV-Evaluierungen** sollten die universitätsweiten Fragebögen rechtzeitig vor Beginn des Evaluierungszeitraumes eines Semesters festgelegt werden, d.h. vor dem jeweiligen Datum, das im Parameter *EVAL\_BEGINN\_SS* bzw. *EVAL\_BEGINN\_WS* eingetragen ist.

Bei **Prüfungsevaluierungen** müssen die universitätsweiten Fragebögen hingegen rechtzeitig vor Beginn eines Semesters festgelegt werden.

**Achtung!** Sobald ein Fragebogen in Verwendung ist, ist er nicht mehr änderbar!

Die Länge der Evaluierungsphase und der Einspruchsphase ist bei Bedarf mit den entsprechenden Parametern festlegbar.

### 2. Freischalten der Applikation

Einzustellen über: System Management > Applikationsverwaltung

**Achtung!** Die Einstellungen müssen exakt den hier vermerkten Werten entsprechen! Sollten Sie Änderungen vornehmen wollen, so koordinieren Sie dies bitte mit dem CAMPUSonline-Team.

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name:	QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc	©2009 Technische Universität Graz	

Detailansicht einer Applikation		Bearbeitung		Attribute		Funktionszuordnung		Parameter	
		Sicht		Rolle-Organisationstyp		Rolle-Funktionstyp		Rolle-Parametertyp	
		Rolle-OrganTypHierarchie		OrganTypHierarchie-Rolle		Rolle-Parametertyp			
Kurzbezeichnung	QT_QUEST								
Name	Fragebögen								
Gruppe	Ressourcen								
Icon	?								
Sortierung	649								
Text	Fragebögen und Umfragen								
Organisationsseite		Visitenkarte							
Anzeige-Bedingung	SQL Statement	Anzeige-Bedingung		SQL Statement					
Sql-Statement	select 'x' from dual where instr(puAutho.getEnabledRoles('QT_QUEST', :ORG_NR, :CURRENT_USER_PERSON_NR), 'ADMIN') > 0	Sql-Statement		select 'x' from dual where ( exists (select 'x' from genehmigtelv_la_v l where l.person_la_funktion_kb in ('V') -- Rolle betrachtet fremde VK und fremde Person hat Lehraufträge and l.person_nr = :VK_PERSON_NR and instr(puAutho.getAllEnabledRoles('QT_QUEST', :CURRENT_USER_PERSON_NR, 'EVAL_PROFILE') > 0 ) ) or ( -- ST_Person betrachtet ihre eigene Visitenkarte -> Umfragen (nvl(:VK_ST_PERSON_NR,-1) = nvl(:CURRENT_USER_ST_PERSON_NR,0)) or ( -- Person betrachtet ihre eigene Visitenkarte -> Umfragen (nvl(:VK_PERSON_NR,-1) = nvl(:CURRENT_USER_PERSON_NR,0)) )					
Target	detail	Target		detail					
Fenster schliessen	nein	Fenster schliessen		nein					
URL	qt.main?corg=%org_nr%	URL		qt.dispatch?pPersonNr=%vk_person_nr%					

Abb. 32

### 2.1 Anzeige-Bedingung<sup>1</sup> für Aufscheinen des Icons auf der Organisationsseite

Das Icon scheint nur dann auf einer Organisationsseite auf, wenn die Benutzerin die Rolle ADMIN oder die Rolle ADMIN\_ALL\_EVAL besitzt, bei anderen Rollen nicht.

### 2.2 Anzeige-Bedingung für Aufscheinen des Icons in der Visitenkarte

Das Icon scheint in folgenden Fällen in der Visitenkarte einer Person auf:

- a) in der eigenen Visitenkarte aller Bediensteten (für Umfragen).
- b) in der eigenen Visitenkarte aller Studierenden (für Umfragen).
- c) bei Betrachtung einer fremden Visitenkarte, wenn man die Rolle EVAL\_PROFILE besitzt und die betrachtete Person Vortragende bei genehmigten Lehrveranstaltungen ist.

## 3. Berechtigungen

### 3.1 Rollen (Rechte)

ADMIN	darf Fragen erstellen und diese zu Fragebögen zusammenfügen, darf Evaluierungen freischalten (falls dezentrales Management erlaubt ist, siehe Parameter EVAL_DEZENTRALES_MANAGEMENT)
ADMIN_ALL_EVAL	darf obligatorische LV-Evaluierungen definieren bzw. auch selbst alle Evaluierungen freischalten (falls nur zentrales Management erlaubt ist, siehe Parameter EVAL_DEZENTRALES_MANAGEMENT)
EVAL_ERGEBNIS	darf nicht freigegebene LV-Evaluierungsergebnisse einsehen/freigeben und auch jene Evaluierungsergebnisse zu LVs und Curricula, welche unterhalb der jeweils definierten Anonymitätsgrenze liegen

<sup>1</sup> Bedingung für die Anzeige des Applikationsicons. „Nein“ bedeutet, dass die Anwendung de facto deaktiviert ist. „Rolle“ bedeutet, dass das Icon aufscheint, wenn der Benutzer mindestens eine der oben angegebenen Rollen hat.

EVAL_PROFILE	darf Evaluierungsprofile von Lehrenden einsehen
STUD_SURVEY	darf allgemeine Umfragen an Studierende stellen
PERS_SURVEY	darf allgemeine Umfragen an Bedienstete stellen

Die Rolle **ADMIN** berechtigt zum Festlegen der Fragebögen an der jeweiligen Organisationseinheit relevanten Fragebögen:

- An der Wurzelorganisation zum Festlegen der universitätsweiten Fragebögen für LV- und Curricula-Evaluierung.
- An studienrichtungsbetreuenden Organisationseinheiten (diejenigen OE, denen Studienpläne zugeordnet sind – siehe Studienplanmaske) zum Festlegen der studienrichtungsspezifischen Fragebögen für LV- und Curricula-Evaluierung.
- An LV-betreuenden Organisationseinheiten zum Festlegen von LV-spezifischen Fragebögen.

Die Rolle ADMIN berechtigt außerdem zum Freischalten von Evaluierungen, aber nur bei **dezentralem Management**.

Beim **zentralen Evaluierungsmanagement** darf man ausschließlich mit der Rolle **ADMIN\_ALL\_EVAL** LV-Evaluierungen freischalten.

**Achtung!** Auch beim zentralen Evaluierungsmanagement sind Lehrveranstaltungen immer an den jeweiligen Instituten (Organisationseinheiten) freizuschalten, denen sie zugeordnet sind. Zentrales Evaluierungsmngt. bedeutet nicht, dass alle Lehrveranstaltungen aller Institute an der Wurzelorganisation freigeschaltet werden können, sondern, dass ausschließlich Besitzer der Rolle ADMIN\_ALL\_EVAL an den Instituten Bearbeitungsmasken aufrufen und Evaluierungen freischalten dürfen (Voraussetzung: Parameter EVAL\_DEZENTRALES\_MANAGEMENT = FALSE). Vortragende und auf Institutebene Evaluierungsberechtigte haben beim zentralen Evaluierungsmngt. hingegen nur Leserechte auf Bearbeitungsmasken.

### 3.2 Funktionen

Wenn das dezentrale Evaluierungsmanagement verwendet wird, könnten Sie zum Beispiel die folgenden Funktionen anlegen:

**„Fragebogenverwaltung“** mit der Rolle ADMIN

- für die Wurzelorganisation (zentrale Evaluierungsstelle),
- für studienrichtungsbetreuenden Organisationen, z.B. Fakultäten
- für LV-betreuende Organisationen, z.B. Institute
- ggf. für weitere Organisationstypen

**„LV\_Evaluierungsergebnisse\_Einsicht“** mit den Rollen ADMIN und EVAL\_ERGEBNIS

- für die Wurzelorganisation (zentrale Evaluierungsstelle), wobei diese Funktion auch die Rollen EVAL\_PROFILE sowie STUD\_SURVEY und PERS\_SURVEY enthalten könnte,
- für studienrichtungsbetreuenden Organisationen, z.B. Fakultäten.

Beim zentralen Evaluierungsmanagement ordnen Sie die Rolle ADMIN\_ALL\_EVAL einer zentralen Funktion zu.

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name:	QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc	©2009 Technische Universität Graz	

## 4. Parameter

Name	Beschreibung im System	Anmerkung
CURR_EVAL_ANONYMITAETSGRENZE	Mindestanzahl von Studierenden, die das betreffende Curriculum im betrachteten Studienjahr abgeschlossen haben müssen, damit das Evaluierungsergebnis einsehbar ist. Dient zur Wahrung der Anonymität. Wenn z.B. Wert auf 2 gesetzt, werden Evaluierungsergebnisse von Curricula nicht gezeigt, falls nur ein Studierender das entsprechende Curriculum in diesem Studienjahr abgeschlossen hat. Wird der Wert hingegen auf 0 gesetzt, so hat er keine Auswirkung und alle Ergebnisse sind einsehbar. Inhaber der Rolle EVAL_ERGEBNIS dürfen auch derart unterbundene Ergebnisse einsehen.	
CURR_EVAL_DAUER_IN_TAGEN	Definiert die Dauer in Tagen, für die ein Curriculum-Fragebogen nach Abschluss des Studiums für eine Studierende freigeschaltet wird.	
CURR_EVAL_DEFAULT_ERG_FREIGABE	Gibt an, ob Ergebnisse von Curricula-Evaluierungen automatisch freigegeben oder gesperrt sind, sofern keine explizite Entscheidung darüber getroffen wurde. TRUE=Freigabe, FALSE=Sperre.	
EVAL_ADMIN1_EMAIL (muss angepasst werden)	Diese Adresse (oder dieser Mailverteiler) erhält Kopien der automatisch versendeten Mails bzw. Statusmails zu LV-Evaluierungen und Umfragen (bei Beginn und Ende)	Über diesen Parameter hinterlegen Sie die Mail-Adresse, an die die Kontrollnachrichten gehen sollen. Wenn mehr als eine Person informiert werden soll (organisatorische und technische Kontrolle), richten Sie einen Mailverteiler ein. Dieser Parameter muss angepasst werden, bei den übrigen ist eine Anpassung möglich, aber nicht nötig.
EVAL_ANONYMITAETS GRENZE	Mindestanzahl von Studierenden, die zur Evaluierung berechtigt sein müssen, damit ein Evaluierungsergebnis für Vortragende einsehbar ist. Dient zur Wahrung der Anonymität. Wenn z.B. Wert auf 2 gesetzt, werden Evaluierungsergebnisse von Einzelunterrichtsgruppen dem Vortragenden nicht gezeigt. Wird der Wert hingegen auf 0 gesetzt, so hat er keine Auswirkung und alle Ergebnisse sind einsehbar. Inhaber der Rollen EVAL_PROFILE bzw. EVAL_ERGEBNIS dürfen auch derart unterbundene Ergebnisse einsehen.	Oberhalb dieser Grenze ist das Ergebnis für den Vortragenden einsehbar, auch wenn nur einer von mehreren berechtigten Studierenden die LV evaluiert. Die Antworten sind ja in diesem Fall trotzdem anonym (nicht ersichtlich, welcher der Studierenden evaluiert hat).
EVAL_BEGINN_SS	Definiert den Beginn der Evaluierung (TT.MM) des Sommersemesters. ACHTUNG: Bei Änderung dieses Parameters Tabelle TUG_OT.QT_LV_FRAGEBOGEN auf Einträge prüfen, die dadurch evt. in ungültige Bereiche fallen.	
EVAL_BEGINN_WS	Definiert den Beginn der Evaluierung (TT.MM) des Wintersemesters. ACHTUNG: Bei Änderung dieses	

	Parameters Tabelle TUG_QT.QT_LV_FRAGEBOGEN auf Einträge prüfen, die dadurch evt. in ungültige Bereiche fallen.	
EVAL_DAUER_IN_TAGEN	Default- bzw. Minimaldauer der Evaluierungsphase in Tagen. Dieser Wert wird wirksam, sofern bei einer konkreten LV-Evaluierung lediglich ein Start-Zeitpunkt ohne Angabe eines Ende-Zeitpunktes definiert wurde.	
EVAL_DEFAULT_ERGEBNIS_ FREIGABE	Gibt an, ob nach Ablauf der Einspruch- phase das Ergebnis automatisch frei- gegeben oder gesperrt werden soll, sofern der/die Vortragenden während der Einspruchphase keine Entscheid- ung darüber getroffen haben. TRUE=Freigabe, FALSE=Sperrung. Ist der Wert des Parameters EVAL_EINSPRUCH_IN_TAGEN auf 0 gesetzt, so wirkt dieser Vorgabewert sofort nach Ablauf der Evaluierungs- phase, da die Vortragenden ohnehin keine Einspruchsmöglichkeit haben.	Die Einstellung dieses Parameters ist vor allem in Zusammenhang mit der Konfiguration des Parameters EVAL_EINSPRUCH_IN_TAGEN relevant.
EVAL_DEZENTRALES_ MANAGEMENT	Gibt an, ob ein dezentrales Management der LV-Evaluierung (durch Institute bzw. Vortragende selbst) erlaubt ist. Wenn FALSE, erhalten Institute und Vortragende nur read-only Sichten und es werden nur der Rolle ADMIN_ALL_EVAL Bearbeitungsmasken angeboten.	Für <u>zentrales</u> Evaluierungsmngt. müssen Sie diesen Parameter auf FALSE setzen. Es dürfen dann nur Besitzer der Rolle ADMIN_ALL_EVAL an Instituten, denen LVs zugeordnet sind, Bearbeitungsmasken aufrufen und Evaluierungen freischalten, während Vortragende und auf Institutesebene Evaluierungsbe- rechtigte nur Leserechte haben.
EVAL_DISPLAY_GENERAL- PART_ONLY	Gibt an, ob bei der Evaluierung von Lehrveranstaltungen lediglich der universitätseinheitliche Teil angezeigt werden soll. TRUE, zeigt nur den universitätseinheitlichen Teil, nicht jedoch einen eventuell vorhandenen studienrichtungsspezifischen und LV- spezifischen Teil an. FALSE zeigt alle 3 Teile als Sektionen eines Gesamtfragebogens an.	Wenn Sie an Ihrer Universität/ Hochschule ohnehin nur einen universitätsweit einheitlichen Fragebogen einsetzen (und somit auf den optionalen Teil der studien- richtungsspezifischen und LV- spezifischen Fragen verzichten), können Sie mit diesem Parameter die Anzeige der optionalen Sektionen unterbinden.
EVAL_EINSPRUCH_IN_ TAGEN	Defaultzeitraum der Einspruchphase. Während dieser Phase haben Vor- tragende die Möglichkeit, über die Sperrung bzw. Freigabe des Eval- uierungsergebnisses zu entscheiden. Wird dieser Parameter auf den Wert 0 gesetzt, so entfällt die Einspruchphase gänzlich und das Ergebnis ist je nach Einstellung des Parameters EVAL_DEFAULT_ERGEBNIS_FREIGABE gesperrt bzw. freigegeben.	Die Einstellung dieses Parameters ist vor allem in Zusammenhang mit der Konfiguration des Parameters EVAL_DEFAULT_ERGEBNIS_FREIGABE relevant.
EVAL_ENDE_SS	Definiert das Ende der Evaluierung (TT.MM) des Sommersemesters. ACHTUNG: Bei Änderung dieses Parameters Tabelle TUG_QT.QT_LV_FRAGEBOGEN auf Einträge prüfen, die dadurch evt. in ungültige Bereiche fallen.	
EVAL_ENDE_WS	Definiert das Ende der Evaluierung (TT.MM) des Wintersemesters. ACHTUNG: Bei Änderung dieses Parameters Tabelle	

	TUG_OT.QT_LV_FRAGEBOGEN auf Einträge prüfen, die dadurch evt. in ungültige Bereiche fallen.	
EVAL_ERG_GRPFILTER_FUER_ALLE	Gibt an, ob alle angemeldeten Benutzer ein LV-Evaluierungsergebnis nach Gruppen filtern dürfen. Bei N dürfen nur speziell berechnete Personen filtern bzw. Vortragende das Ergebnis zu deren eigenen Gruppen. Bei J dürfen alle angemeldeten Personen nach allen Gruppen filtern, d.h. es dürfen auch Vortragende das Ergebnis nach fremden Gruppen filtern.	Mit diesem Parameter können Sie die Einsicht in die Evaluierungsergebnisse einzelner LV-Gruppen steuern:  TRUE: <u>angemeldete</u> Personen dürfen die freigegebenen Evaluierungsergebnisse <u>aller</u> Gruppen einsehen, Vortragende sehen somit auch die freigegebenen Ergebnisse der anderen Gruppen der LV.  FALSE: nur Besitzer der Rolle EVAL_ERGEBNIS sehen alle Ergebnisse, bzw. sehen Vortragende die Ergebnisse der ihnen zugeordneten Gruppen. Dadurch können Vortragende Vortragenden anderer Gruppen die Einsicht in die Evaluierungsergebnisse ihrer eigenen Gruppe(n) unterbinden (siehe S. 12).
EVAL_FREIGABE_AUF_GRPPEBENE	Gibt an, ob eine Freigabe/Sperre von LV-Evaluierungsergebnissen auch auf LV-Gruppen Ebene möglich ist. Falls ja, können z.B. Vortragende Ihre Gruppenergebnisse getrennt von anderen Gruppenergebnissen freigeben/sperrern.	Mit der Parametereinstellung TRUE bieten Sie Vortragenden die Möglichkeit, die Evaluierungsergebnisse der Gruppe(n), der sie zugeordnet sind, getrennt von den Ergebnissen anderer Gruppen derselben LV freizugeben bzw. zu sperren.
EVAL_HINWEIS_IN_TAGEN	Anzahl der Tage, für die Studierende beim Login eine Aufforderung zu einer auslaufenden LV-Evaluierung erhalten. Beispiel: Wert=2, Evaluierung endet am 03.11. um 23:59. Studierende, die noch nicht evaluiert haben, erhalten vom 01.11. 23:59 bis zum 03.11. 23:59 bei jeder Anmeldung einen entsprechenden Hinweis. Bei Wert 0 werden keine Aufforderungen zur LV-Evaluierung angezeigt.	
EVAL_MAIL_BEI_RUECKLAUFQUOTE_0	Gibt an, ob trotz 0 abgegebenen Fragebögen zu einer LV-Evaluierung (Rücklaufquote = 0%) eine Mail an den Vortragenden und den Administrator über das Ende der Evaluierung bzw. das Vorliegen des Ergebnisses gesendet werden soll.	Wählen Sie FALSE, wenn die Benachrichtigungsmails bei 0 abgegebenen Fragebögen unterdrückt werden sollen.
EVAL_STELLUNGNAHME_IN_TAGEN	Anzahl der Tage ab Ende der Einspruchsfrist eines Evaluierungsergebnisses, für die Vortragende beim Login eine Aufforderung zur Abgabe einer Stellungnahme erhalten. Beispiel: Wert=7, Einspruchsfrist endet am 13.04., Vortragende/r erhält bis zum 20.04. eine Aufforderung zur Abgabe einer Stellungnahme.	
EVAL_TAN_LAENGE	Länge des TAN-Codes zur LV-Evaluierung	
PRFG_EVAL_ANONYMITAET_SGRENZE	Mindestanzahl von Studierenden, die zur Prüfungsevaluierung berechnigt sein müssen, damit ein Evaluierungsergebnis für Prüfer einsehbar ist. Dient zur Wahrung der	Oberhalb dieser Grenze ist das Ergebnis für den Prüfenden einsehbar, auch wenn nur einer von mehreren berechnigten Studierenden die Prüfung evaluiert. Die Antworten sind ja in

	Anonymität. Inhaber der Rollen EVAL_ERGEBNIS dürfen auch derart unterbundene Ergebnisse einsehen. Wird der Wert auf 0 gesetzt, so hat er keine Auswirkung und alle Ergebnisse sind einsehbar.	diesem Fall trotzdem anonym (nicht ersichtlich, welcher der Studierenden evaluiert hat).
PRFG_EVAL_DAUER_IN_TAGEN	Definiert die Dauer in Tagen, für die ein Fragebogen zur Prüfungsevaluierung nach dem gültigsetzen der Prüfung für Studierende freigeschaltet wird.	
PRFG_EVAL_DEFAULT_ERG_FREIGABE	Gibt an, ob das Ergebnis der Prüfungsevaluierung automatisch freigegeben (Wert True) oder gesperrt wird (Wert False). Kommt dann zum Tragen, wenn die Prüfer während der Einspruchsphase keine Entscheidung über Sperre bzw. Freigabe treffen.	Das Evaluierungsergebnis wird je nach Einstellung dieses Parameters freigegeben oder gesperrt, wenn die Prüfenden während der Einspruchsphase, die über PRFG_EVAL_EINSPRUCH_IN_TAGEN festgelegt wird, keine Entscheidung treffen.
PRFG_EVAL_EINSPRUCH_IN_TAGEN	Gibt die Dauer in Tagen an, in der die Prüfer die Möglichkeit haben über Sperre bzw. Freigabe des Evaluierungsergebnisses zu entscheiden. Wird während dieser Zeitspanne nicht über die Freigabe entschieden, so wird das Ergebnis abhängig vom Parameter PRFG_EVAL_DEFAULT_ERG_FREIGABE freigegeben bzw. gesperrt.	Die Einstellung dieses Parameters ist vor allem in Zusammenhang mit der Konfiguration des obigen Parameters PRFG_EVAL_DEFAULT_ERG_FREIGABE relevant.
STATISTISCHE_RELEVANZ_GRENZE	Mindestanzahl von Antworten, die bei einer Frage gegeben sein müssen, sodass statistische Kennwerte (Mittelwert, Standardabweichung, 25%-Quantil, Median, 75%-Quantil) im Ergebnis errechnet und angezeigt werden. Liegt die Anzahl der Antworten zu einer Frage unter diesem Wert, so werden die aufgrund der zu geringen Stichprobengröße nicht aussagekräftigen Kennwerte nicht angezeigt. Relative und absolute Häufigkeiten werden in Form eines Balkendiagrammes trotzdem angezeigt.	

### Gültigkeitszeitraum der Parameter

In der Applikation „QT\_QUEST“ spielt die Gültigkeitsdauer der Parameter keine Rolle. Anders als z.B. bei der Applikation Lehrerhebung (LEH) ist es bei der Evaluierung nicht notwendig, die Gültigkeit eines Parameters zu begrenzen. „Datum von“ enthält ein Datum, das in der Vergangenheit liegt, das Feld „Datum bis“ ist leer.

EVAL\_BEGINN\_WS - QT\_QUEST

Typ: Varchar

Anpassbarkeit: kann angepasst werden

Beschreibung: Definiert den Beginn der Evaluierung (TT.MM) des Wintersemesters. ACHTUNG: Bei Änderung dieses Parameters Tabelle TUG\_QT.QT\_LV\_FRAGEBOGEN auf Einträge prüfen, die dadurch evt. in ungültige Bereiche fallen.

Beispielwert: 25.10

Cloneflag: NICHT gesetzt

Clonewert: nicht aktiviert

Info: Parameter wurde zuletzt am 25.05.2005 17:21:01 von fr1203 verändert.

Anzahl(Werte): 1

Wert	angp.am	angp.von	Datum von	Datum bis
01.10	22.10.2007	Systemadministrator	01.01.2000 00:00:00	---

Abb. 33

## 5. Hooks

Die erwähnten Erinnerungsmeldungen beim Login werden über sogenannte Hooks gesteuert (System Management > Hookverwaltung, Hooks UNANSWERED\_SURVEY und UNANSWERED\_CURREVAL). Diese werden automatisch auf Basis der jeweils gewählten Einstellungen aktiviert und müssen nicht angepasst oder verändert werden.

## 6. DBMS-Jobs

Vor dem Einsatz der Applikation auf Ihrem Echtssystem sollten Sie auf jeden Fall alle drei für QT\_QUEST relevanten DBMS-Jobs über die entsprechenden Schaltflächen aktivieren und einmalig ausführen (unter System Management > Batch-Prozess-Management). Die folgende Abbildung zeigt die beteiligten Batch Jobs.

QT_QUEST - Fragebögen			
✓ 389848	Benachrichtigungen zu Umfragen	systemadministrator@tugonline.tugraz.at	tugraz.at.tug_scripts.broadcast_surveys; Batch-Job QTSURVEY finished
✓ 389843	Eintragung der Eval-Daten	systemadministrator@tugonline.tugraz.at	tug_scripts.generate_records; Batch-Job QTGENRECS finished
✓ 389846	Benachrichtigung der Studierenden bzgl. LV-Eval	systemadministrator@tugonline.tugraz.at	tug_scripts.broadcast_evals; Batch-Job QTEVALS finished

Abb. 34

- **Eintragung der Eval-Daten (QTGENRECS):** Das Aktivieren und einmalige Ausführen dieses DBMS-Jobs ist **ausschlaggebend für die Anzeige des Evaluierungsergebnisses**. Ein Script überprüft, welche LV-Evaluierungen bereits abgeschlossen sind und erzeugt dann für diese Evaluierungen Datensätze für die Anzeige des Ergebnisses. Damit verknüpft ist eine Benachrichtigung der Vortragenden über das Vorliegen des Ergebnisses.

Prozess Registrierung

<b>Kurzbezeichnung</b> QTGENRECS	Prozess Nr. 27
Prozess Name Eintragung der Eval-Daten	Email der zuständigen Person systemadministrator@tugonline.tugraz.at
Prozedur tug_scripts.generate_records;	Ausführung mehrmals parallel möglich ✗
Applikation QT_QUEST - Fragebögen	Ausführung während Betriebszeiten möglich ✗
Maximale Dauer 1h (BATCH-Prozess Wiederanlaufschutz inaktiv)	Benachrichtigung Bei jedem Lauf

Beschreibung Skript zur Erzeugung der Records in STP\_EVAL\_DATEN. Dieses Skript sieht nach, welche LV-Evaluierungen bereits zu Ende sind und noch keinen Eintrag in STP\_EVAL\_DATEN besitzen. Fuer genau diese LV's wird sodann der Record in STP\_EVAL\_DATEN erzeugt und es ist somit ein "Ergebnis" vorhanden und die Einspruchsfrist beginnt.

---

Prozess Ausführung

Job Queue Nr.	Intervall trunc(sysdate)+1+3/24+1/288
Letzter Lauf N.A.	Nächster Lauf N.A.
Anzahl Fehler N.A.	Broken N.A.
Letzter Laufstatus	Prozess aktiv ✗

Aktivieren
Jetzt Einmalig Ausführen

Abb. 35

- **Benachrichtigungen zu Umfragen (QTSURVEY):** Sie müssen diesen DBMS-Job einrichten, damit alle berechtigten Bediensteten bzw. Studierenden automatische Benachrichtigungen über den Beginn einer Umfrage erhalten. Mails werden nur dann versendet, wenn beim Erstellen der jeweiligen Umfrage eine Mailverständigung an die Zielgruppe definiert wurde.
- **Benachrichtigung der Studierenden bzgl. LV-Eval (QTEVALS):** Das Aktivieren und einmalige Ausführen dieses DBMS-Jobs ist Voraussetzung dafür, dass

- Benachrichtigungen zu beginnenden LV-Evaluierungen an die Teilnehmer der LV gesendet werden bzw. im Fall eines hinterlegten Komplementär-Fragebogens auch an Vortragende der LV.
- gegebenenfalls Ankündigungen bzw. Erinnerungen zu definierten Pflicht-Evaluierungen an Vortragende gesendet werden (siehe dazu auch S. 15f). Wenn zuvor kein Datum für Pflicht-Evaluierungen definiert wurde, schaltet der DBMS-Job diese automatisch bei Evaluierungs-/Semesterende frei.
- Das Aktivieren und Ausführen des DBMS-Jobs ist zudem ausschlaggebend für die Auswertung der Rücklaufquote und dient zur Kontrolle des Versandes von Benachrichtigungsmails über Beginn und Ende von LV-Evaluierungen an Studierende (siehe S. 14).

## 7. Online-Hilfetexte

Es gibt derzeit acht verschiedene Hilfeseiten

- Verwaltung von Fragebögen und Evaluierung der Lehre (für Bedienstete)
- Umfragen unter Studierenden und Bediensteten (für Bedienstete)
- Meine Umfragen (für Studierende und Bedienstete)
- Lehrveranstaltungen evaluieren (für Studierende)
- Evaluierungsergebnisse (für Studierende und Bedienstete)
- Evaluierung von Prüfungen (Bedienstete)
- Evaluierung von abgeschlossenen Studien (Curricula-Evaluierung) (für Bedienstete)
- Allgemeiner Fragebogen (für Studierende und Bedienstete)

Die Universitätsbezeichnung und Systembezeichnung wird dynamisch angepasst.

Das Kapitel „Allgemeines zur Evaluierung der Lehre“ kann angepasst werden, damit Sie hier die Evaluierungs-Regelungen an Ihrer Universität kommunizieren können.

Autor	VR, CE, RT	Erstellungsdatum	23.03.2005	letzte Aktualisierung	12.11.2009
Status	Freig.	Dok-Name:	QT_QUEST_ADFD_Evaluierung_Konfiguration_Nov09.doc		©2009 Technische Universität Graz